



Ferienzeit ist schönste Zeit

- Einmal Bergmann sein
- Gartenführungen
- Fütterrunde im Wildpark
- Familienfreundliche Wanderungen
- Murmelbahn-Mitspielausstellung im Schloss Lauenstein
- Seifenblasen- und Zaubershow

Weitere Informationen im Innenteil.



Altenberger
BOTE



mit dem Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Altenberg

Ausgabe Juli – 28.06.2023 · Nr. 7/2023

Einladung zur Stadt- und zu Ortschaftsrats-Sitzungen

Eventuelle Änderungen werden an den öffentlichen Bekanntmachungstafeln bekannt gegeben!

▲ Stadtratssitzung

3. Juli 2023, 19:00 Uhr

im großen Ratssaal des Altenberger Rathauses

Die Tagesordnung wird fristgemäß in der Sächsischen Zeitung amtlich bekanntgegeben!

Weitere Sitzungstermine des Stadtrates für 2023

4. September, 16. Oktober 2023

13. November, 11. Dezember 2023

▲ Ortschaftsrat Stadtteil Altenberg/OT Hirschsprung

26. Juni 2023, 19:00 Uhr im Schützenhaus Hotel „Lindenhof“

Weitere Termine für 2023:

28. August, 9. Oktober, 6. November

M. Wittenburg, Ortsvorsteherin

▲ Ortschaftsrat Stadtteil Geising

29. August 2023, 19:30 Uhr im Rathaus Geising, Sitzungsraum Ortsvorsteher

Weitere Termine für 2023:

10. Oktober, 7. November, 5. Dezember

Silvio Nitschke, Ortsvorsteher

▲ Ortschaftsrat Stadtteil Lauenstein

Wir laden hiermit alle Einwohner von Lauenstein zu unserer Ortschaftsratssitzung am **Mittwoch, 28. Juni 2023, um 19:30 Uhr** in den „Großen Malzkeller“ im Wirtschaftshof von Schloss Lauenstein ein.

Siegfried Rinke, Ortsvorsteher

▲ Ortschaftsrat Ortsteil Fürstenau

14. September 20:00 Uhr Sporthütte FSV Fürstenau

Weitere Termine für 2023:

19. Oktober 19:30 Uhr Feuerwehrgerätehaus Fürstenau

16. November 19:30 Uhr Feuerwehrgerätehaus Fürstenau

14. Dezember 19:30 Uhr Feuerwehrgerätehaus Fürstenau

▲ Ortschaftsrat Ortsteil Fürstenwalde

12. Juli 2023, 19:30 Uhr

im Feuerwehrgerätehaus Fürstenwalde

Weitere Termine für 2023:

13. September, 15. November

Sven Kletsch, Ortsvorsteher

▲ Ortschaftsrat Ortsteil Liebenau

5. September 2023, 19:30 Uhr

im Feuerwehrgerätehaus Liebenau

Weitere Termine für 2023:

17. Oktober, 14. November, 12. Dezember

Mathias Wolf, Ortsvorsteher

▲ Ortschaftsrat Ortsteil Schellerhau

Wir laden hiermit alle Einwohner von Schellerhau zu unserer Ortschaftsratssitzung am **Dienstag, den 4. Juli 2023 um 19:30 Uhr** in das Vereinszimmer Heimatstuben ein.

Weitere Termine für 2023:

1. August
Ingo Rümmler, Ortsvorsteher

Amtliche Nachrichten



Nachrichten aus dem Rathaus – BÜRO Bürgermeister

Bürgersprechstunde

Die nächste Sprechstunde beim Bürgermeister findet am **25. Juli 2023, 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr** in der Stadtverwaltung Altenberg statt.

Gern können Sie sich dafür unter 035056/33311 anmelden.

*Ihr Markus Wiesenberg
Bürgermeister*

Freiwillige Feuerwehr

Altenberg



**ALLE BRAUCHEN DIE FEUERWEHR
DIE FEUERWEHR BRAUCHT DICH!**

Werd Mitglied in einer von unseren 15 Ortsteilwehren

Altenberg, Bärenstein, Bärenfels, Falkenhain, Fürstenau, Fürstenwalde,
Geising, Kipsdorf, Lauenstein, Liebenau, Löwenhain, Oberbärenburg,
Rehefeld, Schellerhau und Zinnwald

Deine Heimat, Deine Feuerwehr
Komm mach mit!

Web: www.feuerwehr-altenberg.de
Kontakt: info@feuerwehr-altenberg.de

Der nächste Altenberger Bote

erscheint voraussichtlich

am **2. August 2023.**

Redaktionsschluss ist am

17. Juli 2023.

Amtliche Nachrichten



Bekanntmachung über die öffentliche Auslegung der Vorschlagsliste

zur Wahl der Schöffinnen und Schöffen der Stadt Altenberg für die Amtszeit vom 01.01.2024 bis 31.12.2028 in den Schöffengerichten des Amtsgerichts Dippoldiswalde und den Strafkammern des Landgerichts Dresden.

Der Stadtrat der Stadt Altenberg hat in der Sitzung am 22.05.2023 den Beschluss über die Vorschlagsliste zur Wahl der Schöffinnen und Schöffen für das Landgericht Dresden und das Amtsgericht Dippoldiswalde gefasst.

Die Liste liegt gemäß § 36 Abs. 3 Gerichtsverfassungsgesetz (GVG) in der Zeit vom 03.07.2023 bis einschließlich 11.07.2023 zu jedermanns Einsicht an folgendem Ort aus: Stadtverwaltung Altenberg, Bürgerbüro, Platz des Bergmanns 2, 01773 Altenberg.

Gegen die Vorschlagslisten kann gemäß § 37 GVG binnen einer Woche nach Schluss der Auslegung schriftlich oder zur Niederschrift in der Stadtverwaltung Altenberg (Zimmer 42 – Frau Schlauderer), Platz des Bergmanns 2, 01773 Altenberg zu den üblichen Öffnungszeiten Einspruch ausschließlich mit der Begründung erhoben werden, dass in die Listen Personen aufgenommen wurden, die nach einem der Gründe aus §§ 32 bis 34 GVG (Text s. Anhang zu diesem Schreiben) nicht aufgenommen werden durften oder sollten.

Altenberg, den 08.06.2023

Markus Wiesenberg
Bürgermeister

Auszug aus dem Gerichtsverfassungsgesetz (GVG)

GVG
Ausfertigungsdatum: 12.09.1950

Vollzitat:
„Gerichtsverfassungsgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. Mai 1975 (BGBl. I S. 1077), das zuletzt durch Artikel 5 des Gesetzes vom 19. Dezember 2022 (BGBl. I S. 2606) geändert worden ist“

Stand: Neugefasst durch Bekanntmachung vom 09.05.1975 I 1077; zuletzt geändert durch Artikel 5 G vom 19.12.2022 I 2606

§ 32

Unfähig zu dem Amt eines Schöffen sind:

1. Personen, die infolge Richterspruchs die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzen oder wegen einer vorsätzlichen Tat zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt sind;
2. Personen, gegen die ein Ermittlungsverfahren wegen einer Tat schwebt, die den Verlust der Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter zur Folge haben kann.
3. (weggefallen)

§ 33

Zu dem Amt eines Schöffen sollen nicht berufen werden:

1. Personen, die bei Beginn der Amtsperiode das fünfundzwanzigste Lebensjahr noch nicht vollendet haben würden;
2. Personen, die das siebzigste Lebensjahr vollendet haben oder es bis zum Beginn der Amtsperiode vollenden würden;
3. Personen, die zur Zeit der Aufstellung der Vorschlagsliste nicht in der Gemeinde wohnen;
4. Personen, die aus gesundheitlichen Gründen für das Amt nicht geeignet sind;
5. Personen, die mangels ausreichender Beherrschung der deutschen Sprache für das Amt nicht geeignet sind;
6. Personen, die in Vermögensverfall geraten sind.

§ 34

(1) Zu dem Amt eines Schöffen sollen ferner nicht berufen werden:

1. der Bundespräsident;
2. die Mitglieder der Bundesregierung oder einer Landesregierung;
3. Beamte, die jederzeit einstweilig in den Warte- oder Ruhestand versetzt werden können;
4. Richter und Beamte der Staatsanwaltschaft, Notare und Rechtsanwälte;
5. gerichtliche Vollstreckungsbeamte, Polizeivollzugsbeamte, Bedienstete des Strafvollzugs sowie hauptamtliche Bewährungs- und Gerichtshelfer;
6. Religionsdiener und Mitglieder solcher religiösen Vereinigungen, die satzungsgemäß zum gemeinsamen Leben verpflichtet sind.

(2) Die Landesgesetze können außer den vorbezeichneten Beamten höhere Verwaltungsbeamte bezeichnen, die zu dem Amt eines Schöffen nicht berufen werden sollen.

Impressum: Altenberger Bote – Amts- und Mitteilungsblatt

Herausgeber: Stadtverwaltung Altenberg, Platz des Bergmanns 2, 01773 Altenberg, Telefon: 035056 333-0

Verantwortlich: V.i.S.d.P. Bürgermeister bzw. die Leiter der jeweiligen Bereiche

Redaktion: Anzeigenverwaltung und Herstellung: Riedel GmbH & Co. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, 09244 Lichtenau/Ottendorf, Gottfried-Schenker-Straße 1, Telefon: 037208 8760, E-Mail: info@riedel-verlag.de, www.riedel-verlag.de

Erscheinungsweise: Die Stadt Altenberg mit allen Stadtteilen verfügt laut Quelle Deutsche Post über 4.628 Haushalte. Der Altenberger Bote erscheint in einer Auflage von 4.500 Exemplaren und liegt an den Auslagestellen im Stadtgebiet zur kostenfreien Mitnahme aus. Den Altenberger Bote können Sie im Internet auf der Homepage der Stadtverwaltung und unter: www.proregio.de aktuell kostenfrei lesen.

Weitere Informationen unter www.rathaus-altenberg.de

Informationen aus Ämtern und Behörden



Stadtratstelegramm 22. Mai 2023

Der Vorsitzende begrüßt sehr herzlich die Stadträte, die Gäste, die OrtsvorsteherInnen sowie die MitarbeiterInnen der Verwaltung zur 44. Stadtratssitzung. Anschließend stellt er die Beschlussfähigkeit des Stadtrates fest.

TOP 3 – Beratung und Beschlussfassung über die Feststellung eines wichtigen Grundes für die Ablehnung der Mandatstätigkeit

Mit dem Ausscheiden von Herrn Scholte van Mast aus dem Stadtrat und dem Wahlergebnis von 2019 gibt es einen Nachrücker. Dieser Nachrücker hatte 2020 einen Hinderungsgrund mitgeteilt. Mit dem Austritt aus der AfD legte er sein Mandat nieder. Damals wurde dieser Antrag nicht bearbeitet. Aus diesem Grund musste der Antrag neu behandelt werden. Wird diesem Hinderungsgrund nicht stattgegeben, kann der Nachrücker zum nächsten Stadtrat vereidigt werden. Die Stadträte akzeptieren den Hinderungsgrund und damit verbleiben im Stadtrat 21 Stadträte und der Vorsitzende.

TOP 4 – Informationen

Aktueller Stand Projektkoordinator für die Regionalentwicklung im Raum Altenberg

Herr Scholte van Mast erläutert mit einer Power Point Präsentation seine Aufgaben und Ziele. Geplant sind drei Schwerpunkte, Wirtschaftstag und Karrierestart verbunden mit dem Straßenfest am 26. August 2023. Ziel ist die Regionalentwicklung aller Ortsteile vorzustellen und Interesse zur Mitarbeit zu wecken. Das produzierende Gewerbe wird mit Messeständen auf seine Produktionslinien aufmerksam machen. Die Feuerwehr, Vereine und Gewerbetreibenden werden Ihre Arbeit und Ziele vorstellen. Gemeinsames Ziel sind Stammtische für die Gebiete der Gastronomie, Ortsvorsteher und Handel/Handwerk zu bilden zum Erfahrungsaustausch. Erste Ergebnisse sind mit der Gestaltung der Fenster am Bahnhof und Ladenfenster zu sehen. Weitere Ergebnisse sollen mit einem Zwischenbericht im Oktober 2023 in einer Stadtratssitzung vorgestellt werden.

Der Vorsitzende informiert, dass die Ampel am Nettomarkt jetzt neu eingestellt wurde und von 06:30 bis 21:30 Uhr in Betrieb ist.

Im Galgenteich sind die Reparaturarbeiten abgeschlossen, der Schieber wurde getauscht. Er sollte bis Pfingsten wieder genügend Wasser haben. Damit ist die Löschwasserversorgung in Altenberg wieder gesichert. Das Landratsamt hat informiert, das Altenberg in den Katastrophenschutz zu Waldbrand mit aufgenommen wurde und im II. Quartal 2025 einen TL 4000 zur Verfügung gestellt bekommt.

Im Januar hat der Stadtrat beschlossen, dass an der Versteigerung, für einen gebrauchten TL 4000 Waldbrand für Lauenstein teilgenommen werden kann. Das hat geklappt, es wurde für 3.490,00 Euro weniger ersteigert. Das Auto kann in den nächsten drei Wochen abgeholt werden. Erfolgen müssen noch kleinere Reparaturarbeiten und dann kann das Auto Lauenstein übergeben werden. Eines der Lauensteiner Fahrzeuge wird nach Löwenhain umgesetzt und der alte ELO wird ausgemustert. Damit bekommt Löwenhain ein neues Feuerwehrhaus und ein funktionstüchtiges Feuerwehrfahrzeug.

TOP 6 – Bürgerfragestunde

Frau Dietze aus Kipsdorf und hat zwei Anliegen.

1. Wie geht es mit dem Shuttleverkehr für die Kipsdorfer Kinder weiter?

Der Vorsitzende informiert, dass am 3. Juli zur Stadtratssitzung dazu eine Information erfolgen wird. Am 25. Juni 2023 wird es in Kipsdorf mit den Eltern ein Gespräch geben, wo geklärt werden muss, um

wie viele Kinder es sich handelt. Danach wird die Vorlage erarbeitet. In den sechs Wochen Sommerferien wird kein Shuttleverkehr fahren, dieser würde erst im neuen Schuljahr beginnen. Der Vorsitzende versichert, dass er um eine Lösung kämpfen wird, dass die Vorschulkinder für das eine Jahr, im neuen Schuljahr einen Shuttleverkehr nach Geising erhalten. Es handelt sich um 5 Kinder, dafür muss kein Bus mehr geleast werden. Diese Kosten können eingespart werden. Am 3. Juli erfolgt dazu eine endgültige Information.

2. Können die Spielgeräte der KITA Kipsdorf, welche auf dem Außengelände stehen ungesetzt werden auf einen öffentlichen Spielplatz?

Herr Ebert (OV) von Kipsdorf informiert, dass in einer Ortschaftsrats-sitzung 2020 der Platz gegenüber dem Bürgerhaus, wo die Pension Halali war, vorgesehen war.

Der Vorsitzende wird dieses Thema am 25. Juni 2023 im Gespräch mit den Kipsdorfer Eltern besprechen. In der nächsten Stadtratssitzung wird darüber informiert.

TOP 7 – Anfragen der Stadträte

Stadtrat Herr Greif erkundigt sich, nach dem aktuellen Stand der noch offenen Brandschutzleistungen an öffentlichen Gebäuden im Gemeindegebiet.

Herr Gabler informiert, dass er eine Aufstellung erarbeiten wird, wo alle wichtigen öffentlichen Gebäude mit ihrem aktuellen Stand zum Brandschutz hinterlegt werden.

Stadtrat Wolfram Streller (WGOE) teilt mit, dass im Gemeindegebiet die Schmierereien an Wandschildern und Verkehrsschildern wieder zugenommen haben. Er hat festgestellt, dass oft die gleiche Handschrift zu erkennen ist. Er erkundigt sich, was dagegen unternommen wird.

Der Vorsitzende teilt die Meinung und informiert, dass alle Schmierereien zur Anzeige gebracht werden.

Stadtrat Wolfram Streller hat verschiedene Stellen notiert, wo eine Gruppe vermerkt ist „Linksjugend Altenberg“. Er fordert Gespräche mit den Vertrauenslehrern der Schulen und vor allem mit diesen Jugendlichen.

Stadtrat Andreas Büttner erkundigt sich, ob der Schießkanal im Sportkomplex geschlossen ist, wegen Baumaßnahmen.

Der Vorsitzende stimmt zu und informiert, dass die Sanierungsarbeiten von der Stadt selbst ausgeführt werden, da seit längerem Auflagen von der Behörde vorliegen. Bei der letzten Prüfung kam die Festlegung entweder sperren oder sanieren. Das sind Auflagen vom TÜV, welche durchgeführt werden müssen. Dabei geht es um den 2. Rettungsweg und anderes. Die Ausführungen erfolgen durch den Hausmeister und Sportstättenmitarbeiter.

Stadtrat Henry Beeckmann informiert über den schlechten Zustand der Straßen und Wege in Zinnwald. Als Ursache benennt er die starke Nutzung der Lithiumfirma bzw. deren Technik. Es wird jetzt eine Vorher-Nachher-Dokumentation durchgeführt. Mit der Lithiumfirma steht man in Kontakt, um die Reparaturarbeiten zu koordinieren.

Bei einem Besichtigungstermin am Heerwasser in Zinnwald wurde eine starke Verschmutzung festgestellt. Über die Dienststelle besondere Ereignisse vom Landratsamt wurde der Kontakt zur unteren Wasserbehörde hergestellt, welche noch an diesen Abend Wasserproben entnehmen. Der Wasserbetrieb der Gemeinde hat zusätzlich Wasser entnommen. Dabei wurde eine starke Verschmutzung durch Fäkalien nachgewiesen. Am 22.05.2023 wurde eine Vorortbegehung der unteren Wasserbehörde, dem Ordnungsamt der Gemeinde und dem Abwasserbetrieb von Tschechien an deren Kläranlage durchgeführt. Die Ergebnisse der Wasserproben werden der grenzüberschreitenden Gewässerkommission vorgelegt. Die

Informationen aus Ämtern und Behörden



diesjährige Sitzung findet in Zinnwald statt und ermöglicht eine Besichtigung. An diesem Problem wird weitergearbeitet, aber grenzüberschreitende Fälle gestalten sich schwieriger.

TOP 8 – Wahl zur Aufnahme von Bewerbern für die Vorschlagsliste zur Wahl in das Schöffenamtsamt für die Amtsperiode 2024 bis 2028

Der Vorsitzende informiert, dass diese Wahl als eine geschlossene Wahl durchzuführen ist.

Dazu wird eine Wahlkommission gebildet. Der Vorsitzende wird der Bürgermeister sein.

Zum Auszählen unterstützen Herr Reuter und Frau Grohmann. Die Kandidaten wurden geprüft, es haben alle die Voraussetzungen dafür erfüllt. Fünf von acht Kandidaten müssen gewählt werden. Der Vorsitzende informiert, dass sechs Kandidaten auf der Liste bestätigt wurden.

TOP 9 – Beratung und Beschlussfassung der Vorschlagsliste zur Wahl in das Schöffenamtsamt für die Amtsperiode 2024 bis 2028

Der Vorsitzende verliest die neue Kandidatenliste und teilt mit, dass diese im Rathaus zur Einsicht ausgelegt und für alle Bürger einsehbar sei.

TOP 10 – Beratung und Aufstellungsbeschluss für den Vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Um-Welt-Zentrum, Bärenfels“

Der Vorsitzende informiert, dass die evangelische Behindertenhilfe Dresden und Umland Gemeinnützige GmbH einen Bebauungsplan für ein Umweltzentrum in Bärenfels umsetzen möchte.

Herr Kühn informiert über seine Tätigkeit bei der evangelischen Behindertenhilfe Dresden.

Die GmbH hat das Grundstück, Böhmisches Straße 45 in Bärenfels erhalten. Auf diesem Grundstück soll ein Umweltzentrum gebaut werden. Ziel ist Kinder aus ganz Deutschland die Schönheit des Erzgebirges nahe zu bringen. Hierbei geht es nicht um Freizeitgestaltung, sondern um Projektwochen also Unterrichtszeit. Er übergibt das Wort an Frau Wagner, der Projektverantwortlichen dieses Bauvorhabens.

Frau Wagner informiert, mit einer Power Point Präsentation über die Pläne und Probleme bei den Vorbereitungen zu diesem Projekt. Im Detail werden die einzelnen Stationen auf dem Gelände vorgestellt. Es soll eine ganzjährige Nutzung ermöglicht werden. Im vorderen Bereich werden Caravan Stellplätze entstehen.

TOP 14 – Kenntnisnahme des Jahresabschlusses der Technischen Dienste Altenberg GmbH für das Wirtschaftsjahr 2021/2022

Der Vorsitzende übergibt das Wort an Herrn Schlauderer, Geschäftsführer der Technischen Dienste Altenberg GmbH.

Herr Schlauderer erläutert Eckpunkte des Jahresabschlusses mit einer Power Point Präsentation. Ziel ist das Wirtschaftsjahr dem Zeit Jahr anzupassen.

Die Wärme-Preis-Bremse und die Dezember-Hilfe wurden fristgemäß umgesetzt.

Der Investitionsplan umfasst Maßnahmen in der Höhe von 50.000 Euro. Dazu gehören Heizungsanlagen und Anlagestationen. Ein Überhang von 80.000 Euro aus dem letzten Jahr, die Heizungsanlage Bahnhof, soll abgeschlossen werden.

TOP 13 – Kenntnisnahme des Jahresabschlusses der Technischen Dienste Altenberg GmbH für das Wirtschaftsjahr 2021/2022

Herr Schlauderer informiert das alle Unterlagen der Technischen Dienste Altenberg GmbH digitalisiert wurden. Die Prüfung des Jahresabschlusses erfolgte durch die Wirtschaftstreuhand in Dresden. Mit einer Power Point Präsentation erklärt er die wichtigsten Eckpunkte und informiert über den finanziellen Stand der TDA. In nächster Zukunft soll ein geplanter Transformationsplan erarbeitet

werden, welcher von einem Ingenieurbüro erstellt wird. Dabei werden alternative Möglichkeiten der Wärmegewinnung untersucht.

TOP 15 – Beratung und Beschlussfassung zur Einstellung der Baumaßnahme „Sanierung KITA Kipsdorf“

Der Vorsitzende verweist auf die vielen schon geführten Diskussionen und den Standpunkt der Verwaltung, die Sanierung der KITA Kipsdorf, in dem jetzigen Maße nicht durchzuführen. Der Stadtrat solle den Bau in dieser Form stoppen und der Verwaltung den Auftrag erteilen, die Planung eines Neubaus auf einem geeigneten Grundstück zu planen. Die Verwaltung sieht es als sehr wichtig an, dass in Kipsdorf wieder ein Kindergarten gebaut wird, aber mit kalkulierten Kosten für einen Neubau. Mit der Erkenntnis, dass aus den geplanten 750.000,00 Euro für die Sanierung jetzt 1.6 Millionen Euro für den 1. Bauabschnitt geworden sind, ist zu schlussfolgern, dass der 2. Bauabschnitt das gleiche kosten würde. Die aktuelle Haushaltslage erlaubt es nicht ohne konkrete Zahlen zu bauen. Die erhaltenen Fördermittel müssen zurückgezahlt werden, die damit im Haushalt ausgewiesenen 214.000,00 Euro Eigenmittel werden für die Sicherung eingesetzt. Für die Notsicherung des bestehenden Gebäudes und der bereits entstandenen Kosten werden 352.802,00 Euro benötigt.

TOP 16 – Beratung und Beschlussfassung über eine überplanmäßige Ausgabe für die Einstellung der Baumaßnahme „Sanierung KITA Kipsdorf“

Der Vorsitzende informiert, dass diese ungeplanten Eigenmittel aus dem Haushalt finanziert werden müssen. In der Beschlussvorlage sind 2 Maßnahmen vorgeschlagen, wo eingespart werden könnten. Dieses Geld könnte für die KITA Kipsdorf eingesetzt werden.

Der Bürgermeister informiert, dass die Planung der Ziegelstraße seit Jahren läuft, die aktuellen Preise nicht mehr mit den Angebotspreisen übereinstimmen. Aus der jetzigen Sicht wäre eine Sanierung nur zur zweidrittel Hälfte möglich. Dazu kommt, dass die Telekom noch den Breitbandausbau im Plan hat. Die Sanierung würde aus diesem Grunde sich erst im nächsten Jahr umsetzen lassen. Die zur Verfügung stehenden Fördermittel können verlängert werden, aber über die Preisentwicklung könnte die Strecke sich weiter verkürzen. Die Verwaltung schlägt vor, das Komm-Strassen-Budget in Anspruch zu nehmen und im Herbst neue Fördermittel zu beantragen. Die Sanierung könnte im nächsten Jahr darüber erfolgen. Die Straße könnte komplett eingereicht und saniert werden.

Der Bürgermeister teilt mit, dass seit 01.11.2011 Altenberg und Geising zusammen mit allen Ortsteilen eine Gemeinde ist. Geising besitzt eine Trauerhalle in der 80 bis 100 Leute Platz haben. Die Altenberger Trauerhalle hat Plätze für 30 Personen. Trauerhallen sind gemäß dem Land freiwillige Leistungen. Die Stadt muss die Bestattungen durchführen und den Friedhof vorhalten. Aus diesem Grund gibt es nicht unbedingt einen Bedarf die Trauerhalle in Altenberg anzubauen. Sollte eine große Trauerveranstaltung stattfinden, kann diese in Geising geplant werden. Die Planung für den Anbau der Trauerhalle läuft schon länger, so dass diese Kosten nicht mehr stimmen und der Anbau teurer wird. Ein weiteres Problem, wäre, dass die Parkplätze oben sind und der Zugang zur Trauerhalle nur noch von unten erreichbar wäre.

TOP 17 – Beratung und Beschlussfassung für die Sanierung vom Einfahrtsgebäude und Zugangsstollen, Projektabschnitt 2: Teilerneuerung der Dachdeckung im Besucherbergwerk Zinnwald

Der Vorsitzende informiert, dass mit Fördermitteln, am Besucherbergwerk in Zinnwald, eine Teilerneuerung der Dachabdeckung erfolgen kann. Den Zuschlag erhielt die Firma Täuber-Kühnel GmbH Altenberg/ OT Liebenau. Das erste Mal wurde dieser Reparaturauftrag im April 2022 ausgeschrieben und auch dieses Mal gab es nur einen Anbieter von sechs Angebotsanfragen. Dieser lag etwas darüber, es wurde mit ihm ein Aufklärungsgespräch geführt und eine Leistungsminderung vereinbart. Damit liegt der Preis unter dem vom Planungsbüro.

Informationen aus Ämtern und Behörden



Kindertagesstätte Bärenstein Berghaus – Sachschäden

In der jüngsten Vergangenheit ist bedauerlicherweise festzustellen, dass sich Unbekannte berufen fühlen, die Kindertageseinrichtung Berghaus in Bärenstein sowie die angrenzende Turnhalle durch unangemessenes Verhalten zu beschädigen. Dabei werden zum einen Steine, die Teil der Drainageanlage der Kindertagesstätte sind, als Wurfgeschosse verwendet. Dies ist durch Einschläge in der Fassade aber auch in den Fensterscheiben und Eingangstüren der Gebäude ersichtlich. Durch die Kraft, mit denen die Steine teilweise geworfen werden, durchdringen diese an mehreren Stellen sogar die Fassade. Dies führt zu erheblichen Beeinträchtigungen in der Funktionalität dieser Bauelemente. Zum anderen ist feststellbar, dass Personen die Fassade der Turnhalle als Fußballtor zweckentfremden. Speziell am Wochenende vom 02. bis 03.06.2023 sind Unbekannte in den Bereich des Krippenspielplatzes eingedrungen und haben dort die Frühbeete, die während des Arbeitseinsatzes mit den Eltern errichtet worden sind, teilweise zerstört. Des Weiteren ist zum wiederholten Male festzustellen, dass ebenfalls unbekannte Personen ihren Schrott um die Kindertageseinrichtung

verteilen. In diesem Zusammenhang wird vermutet, dass dieser Schrott aus dem Schrottsammelbehälter, der vor der Kindertageseinrichtung steht, entnommen und dann z. T. großflächig auf dem Gelände und dem angrenzenden Parkplatzes verteilt wird. Mitarbeitende des städtischen Bauhofes müssen den Schrott wieder mühevoll einsammeln, um Personen- oder Sachbeschädigungen zu verhindern. Die durch die Schrottsammlung erzielten Einnahmen kommen der Kita Bärenstein Berghaus in Form einer Spende zugute.

Nach ersten Schätzungen ist durch diese Taten der bislang unbekanntenen Personen ein Sachschaden in Höhe von ca. 10.000 € entstanden.

Wir bitten die bislang unbekanntenen Personen diese unangemessenen Handlungen im Sinne der Kinder, Mitarbeitenden, Eltern, Interessierten und des Trägers der Kindertagesstätte Bärenstein Berghaus zu unterlassen.

Die Stadt Altenberg verurteilt diesen Vandalismus und hat die Sachbeschädigungen bei der Polizei zur Anzeige gebracht.



Altenberg hat einen neuen Kräuterlikör Der „Kufenheizer“ – ein weiterer Meilenstein zur Rodel WM

Die neue Sonderabfüllung, ein Likör bestehend aus aromatischen Kräutern und Gewürzen, ist ab sofort erhältlich.

Die Grundidee in Hinblick auf die 52. FIL Rodel Weltmeisterschaften auf dem SachsenEnergie-Eiskanal war, dass die Wintersport Altenberg GmbH sowie die Stadt Altenberg als Kooperationspartner ein gemeinsames „Kräuterlikörprojekt“ ins Leben rufen. Dieses dient sowohl zur Einstimmung auf die WM-Vorbereitungsphase als auch zum „Einheizen“ während der Rodel WM. Mit der Altenberger Genuss GmbH haben beide den geeigneten regionalen Partner zur Umsetzung sowie Herstellung des Kräuterlikörs gefunden.

Der Verbindung von Altenberg(er) und der Rennschlitten- und Bobbahn wird der „Kufenheizer“ mehr als gerecht. Dafür sorgen bei dieser limitierte Sonderedition zwei unterschiedliche Designs. Zum



einen das klassische Etikett mit der Silhouette Altenbergs sowie einem Rodler, zum anderen die „Fanedition“ mit dem Logo der Rodel WM.

Der „Kufenheizer“ ist ab sofort in der Tourist-Information Altenberg, im Fanshop der Rennschlitten- und Bobbahn Altenberg sowie im Ladengeschäft der Kräuterlikörfabrik Altenberg für 1,50 € erhältlich.

Informationen aus Ämtern und Behörden



Veröffentlichung von Ehejubiläen und Geburtstagen über 70 Jahre

Wir gratulieren unseren Senioren

Kurort Stadt Altenberg

am 18. Juli zum 92. Geburtstag Frau Mende, Helga
 am 27. Juli zum 91. Geburtstag Frau Knop, Johanna
 am 31. Juli zum 78. Geburtstag Frau Ringel, Gudrun

OT Falkenhain

am 15. August zum 72. Geburtstag Frau Tittel, Beate

OT Fürstenau

am 31. Juli zum 76. Geburtstag Frau Böhme, Siegrun

OT Kipsdorf

am 27. Juli zum 87. Geburtstag Herr Büttner, Helmut

OT Liebenau

am 08. August zum 89. Geburtstag Herr Kühnel, Günter

OT Schellerhau

am 28. Juli zum 88. Geburtstag Frau Ermischer, Maria

OT Waldidylle

am 05. August zum 87. Geburtstag Frau Elsner, Margarete

OT Zinnwald-Georgenfeld

am 28. Juli zum 73. Geburtstag Frau Hencke, Ingrid
 am 05. August zum 91. Geburtstag Herr Höhnel, Gerhard

Stadtteil Geising

am 28. Juli zum 80. Geburtstag Frau Klapczynski, Regine
 am 30. Juli zum 80. Geburtstag Frau Höhnel, Waltraud

Stadtteil Lauenstein

am 09. August zum 84. Geburtstag Herr Melzer, Roland

Leider liegen uns für den Bekanntmachungszeitraum in den Stadt- und Ortsbereichen keine weiteren Einverständniserklärungen vor.

Die Stadt- und Schulbibliothek informiert:

Öffnungszeiten:

Montag	09:00 bis 12:00 Uhr	13:00 bis 17:00 Uhr
Dienstag	09:00 bis 12:00 Uhr	13:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	09:00 bis 12:00 Uhr	13:00 bis 18:00 Uhr
Freitag	13:00 bis 17:00 Uhr	

Telefon: 035056/33325 und 33326

E-Mail: bibliothek@altenberg.de

Online-Katalog: <https://sb-altenberg.lmscloud.net/>

Neuerwerbungen Altenberg
Romane:

Luis, Das Leuchten von Lavendel

Hauptmann, Das größte Glück im Leben

Jasmund, Die Maitresse – Aufstieg und Fall der Gräfin Cosel

Krimi & Thriller:

Schwiecker/ Tsokos, Die letzte Lügnerin

Tyrie, Schottenkomplott

Webb, Die Tote von Wiltshire

Kinder- und Jugendbuch:

Keine Nüsse mehr für Emilie Eichhorn

Guinness World Records für Erstleser – Fahrzeuge

Lammanda und der Regenbogenpups

Sachliteratur:

Mit dem Pflanzenarzt durchs Gartenjahr

Der Waldwanderer

Abenteuer Elbsandsteingebirge



BUCHSOMMER
SACHSEN

Ab sofort startet wieder der Buchsommer in unserer Bibliothek. Alle Kinder von der fünften bis zur neunten Klasse sind herzlich zur Teilnahme eingeladen. Wer bis zum Ende der Ferien drei Bücher gelesen hat bekommt ein Zertifikat und einen kleinen Preis als Belohnung für die Teilnahme.

Christin Rehn, Leiterin Bibliothek

Geboren sind:

Mohr, Marlon, OT Falkenhain
am 27.05.2023

Steinigen, Enno Rocco, OT Löwenhain
am 28.05.2023



Geheiratet haben:

Zier, Martin und Susanne
ST Lauenstein am 13.05.2023

Träber, Mario und Romy
ST Bärenstein am 27.05.2023



Informationen aus Ämtern und Behörden



Umweltamt – untere Wasserbehörde

Information zu Erdwärme- und Brunnenbohrungen

Die letzten Jahre verzeichnen einen starken Anstieg der Errichtung von Erdwärmegewinnungsanlagen (EWSA) und Gartenbrunnen. Im Rahmen eines vorsorgenden und nachhaltigen Gewässerschutzes bestehen dazu gesetzliche Anforderungen, die grundsätzlich zu beachten sind.

Der unteren Wasserbehörde liegen Informationen über Aktivitäten einer Bohrfirma im Landkreis vor, die offensichtlich nicht nach den Vorgaben arbeitet.

■ Bitte beachten Sie daher:

- Die erforderlichen Bohrungen (Erdaufschlüsse) sind in jedem Fall mindestens einen Monat vor Beginn der Arbeiten bei der unteren Wasserbehörde schriftlich anzuzeigen (§ 49 Wasserhaushaltsgesetz i. V. m. § 41 Sächsisches Wassergesetz), da sie so tief in den Boden eindringen, dass sie sich unmittelbar oder mittelbar auf die Bewegung, die Höhe oder die Beschaffenheit des Grundwassers auswirken können.
- Die Bohrungen zur Erdwärmegewinnung dürfen nur von Bohrunternehmen durchgeführt werden, die über eine zertifizierte Qualifikation auf Grundlage von DVGW-Arbeitsblatt W 120-2 „Qualitätsanforderungen für die Bereiche Bohrtechnik und oberflächennahe Geothermie (Erdwärmesonden) verfügen oder eine gleichwertige Qualifikation nachweisen können.
- Brunnen dürfen nur durch zugelassene Fachfirmen errichtet werden, die mit dem zulassungspflichtigen Handwerk Brunnenbauer in der Handwerksrolle der Handwerkskammer eingetragen sind.

Wer Erdwärmeanlagen oder Brunnen ohne Anzeige und ohne nachweislicher Fachkunde errichtet oder errichten lässt, handelt illegal und ordnungswidrig. Die Verantwortung dafür liegt beim Grundstückseigentümer.

Den Link zu den elektronischen Anzeigeformularen finden Sie auf der Internetseite des Landratsamtes
<https://www.landratsamt-pirna.de/gewaesserschutz.html>.

Außerdem verweisen wir auf die umfangreichen Informationen des Freistaates Sachsen im Verfahrenshandbuch für oberflächennahe Erdwärmennutzung (unter: <https://publikationen.sachsen.de/bdb/artikel/42073>) und im Merkblatt zu Gartenbrunnen (unter: <https://publikationen.sachsen.de/bdb/artikel/36686>).

Für Rückfragen können Sie sich gern an die zuständigen Mitarbeiter der Wasserbehörde wenden.

Gestorben sind

Jungnickel, Christine, ST Lauenstein
am 15.01.2023

Wrzalka, Luzie, Altenberg
am 08.04.2023

Marschner, Werner, OT Zinnwald-Georgenfeld
am 24.04.2023

Grahle, Jürgen Lutz, ST Bärenstein
am 08.05.2023

Jacob, Wilfried, ST Bärenstein
am 13.05.2023

Bartnik, Günter, Altenberg
am 19.05.2023

Mende, Helga, Altenberg
am 19.05.2023

Kempa, Edith, OT Neu-Rehefeld
am 27.05.2023

GESUCHT...





RETTUNGSSCHWIMMER / -IN

für das Stadtbad Lauenstein und das Naturbad Galgenteich

- > mit dem dt. Rettungsschwimmerabzeichen in Silber
- > absolvierten Erste-Hilfe-Kurs (nicht älter als 2 Jahre)
- > als Minijob, Midijob oder kurzfristige Beschäftigung

Wir bieten:

- > Festgehalt
- > Jahreskarte für die Bäderlandschaft im Gesundheitszentrum Raupennest
- > Saisonkarte für die Eishalle „Gründelstadion“ Geising
- > Einkleidung und Ausrüstung wird gestellt

Bewerbung und information:

Stadt Altenberg – Marcel Reuter

Tel.: 035056 33383

WhatsApp: 0173 6207364

Mail: mreuter@altenberg.de

Informationen aus Ämtern und Behörden



Feierliche Übergabe der Waldbrandmedaillen

Zum großen Waldbrand in der Sächsischen Schweiz im Sommer letzten Jahres unterstützten auch 104 unserer Kameradinnen und Kameraden die Löscharbeiten tatkräftig. Es wurden rd. 4.500 Einsatzstunden geleistet.

Dafür wurde ihnen am 2. Juni 2023 in der Biathlonarena Altenberg die Waldbrandmedaille überreicht.

Der sächsische Innenminister, Armin Schuster, der Bürgermeister, Markus Wiesenberg, der Gemeindegewehrleiter, Jan Püschel sowie der stellvertretende Kreisbrandmeister, Björn Rosenkranz zeichneten die Altenberger Kameradinnen und Kameraden in würdigem Rahmen aus.

An dieser Stelle noch einmal ein großes Dankeschön für die Einsatzbereitschaft der KameradInnen und an Dr. Rolf Heinemann für die Unterstützung an diesem Abend.



Informationen aus den Orten sowie der Vereine

BETRIEBSMEISTERSCHAFT IM CURLING

Termin: Dienstag, den 31.10.2023 (Reformationstag)
Ort: Eishalle „Gründelstadion“ Geising/Erzgebirge
Siegerprämie: Wanderpokal, Preise 2. und 3. Platz
Teilnahme: Die Teilnehmerzahl ist auf 10 Teams beschränkt.

Meldeschluss: 14. Oktober 2023
 Das Datum des Posteinganges ist maßgebend.
 An Fax: 035056 38922 oder E-Mail: vorstand@geising-curling.de

- Turnierablauf:
- Der exakte Beginn wird mit dem Spielplan nach Meldeschluss zugesandt.
 - eine Trainingseinheit von einer Stunde ist im Startgeld inbegriffen und nach Terminvereinbarung möglich
 - Voraussichtlicher Beginn:
am 31.10.2022., 09:00 Uhr, Ende ca. 16:30 Uhr
 - drei Spiele garantiert
 - Verpflegung (mittags) wird vom Verein gestellt

Startgeld: 120,00 € – bar vor Ort

Martina Meißner
 1. Sächsischer Curlingverein Geising
 ST Geising Dresdner Straße 1a 01778 Altenberg
 Telefon 035056 35330
 vorstand@geising-curling.de www.geising-curling.de



Wir freuen uns über Ihre Teilnahme. Gut Stein!

**Meldebogen für Betriebsmeisterschaft 2023
am 31.10.2023**

Meldeschluss am 14.10.2023!
 Wir melden folgendes Team verbindlich an:
 Fax: 035056 38922 oder E-Mail: vorstand@geising-curling.de

Der „Könner“ oder Vereinsmitglied darf zwar Skip machen aber nicht die letzten Steine spielen!

Betrieb/Team: _____

Position	Name, Vorname
Skip	_____
Third	_____
Second	_____
Lead	_____
Alternate	_____

■ **Kontaktdaten des Teams:**

Telefon: _____

E-Mail-Adresse: _____

Datum/Unterschrift: _____

*Informationen von der Wohnungsbau- und
Verwaltungsgesellschaft Altenberg mbH*

Einladung

**Ganz herzlich laden wir Sie zum Tag der offenen Tür in der
Walter-Richter-Straße 7, 01773 Altenberg am Mittwoch, dem
12.07.2023 in der Zeit von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr ein.**

Nun ist es bald geschafft! 16 Monate Bauzeit liegen nun hinter uns.
Für alle Interessierten möchten wir an diesem Tag letztmalig die
Türen der Baustelle öffnen und Ihnen einen Einblick geben.



Der Komplexumbau/Innenausbau der Wohnungen geht planmäßig
voran. Ab August 2023 können die fertiggestellten Wohnungen
angemietet werden. Nur noch wenige freie Wohnungen warten auf
neue Mieter. Kommen Sie einfach am Tag der offenen Tür vorbei und
überzeugen Sie sich selbst von unseren attraktiven, modernen
Wohnungen in der Walter-Richter-Straße 1 und 7.

Wir freuen uns auf Sie!

*Ihr Team der Wohnungsbau- und
Verwaltungsgesellschaft Altenberg mbH*





27. Gartenfest & Osterzgebirgischer Naturmarkt

Sonntag,
2. Juli '23
 10–17 Uhr

Programm im Garten

- | | |
|-----------|--|
| 10.00 Uhr | Führung über die Weißeritzwiesen mit Melanie Forker |
| 10.30 Uhr | Einweihung des Eisenholz-Baumes im Kaukasus-Quartier, Spende von Dietrich Papsch |
| 11.00 Uhr | Kräuterführung mit der Semmelmilda |
| 12.30 Uhr | Gartenführung mit Annette Zimmermann und Rainer Huhn |
| 15.30 Uhr | Klangführung mit Thomas Günther |

Unterm Sonnensegel im Garten

- | | |
|-----------------|--|
| 11.30–13.30 Uhr | mit den Bimmelbah' Musikanten „Musikalisch durchs Erzgebirge“ |
| ab 14.00 Uhr | Gottesdienst zum Gartenfest mit Pfarrer Schuffenhauer, Geising |

Die Malerin & Grafikerin Waltraud Lorek aus Großröhrsdorf/Oberlausitz wird Motive aus dem Garten einfangen und auf Papier festhalten. Einige Bilder und Postkarten können Sie gern erwerben.

Eintritt:

10,00 € für Erwachsene, 5,00 € für Kinder von 6 bis 16 Jahren, keine sonstigen Ermäßigungen

Es laden ein:

Stadt Altenberg, Landesverein Sächsischer Heimatschutz e. V., Landschaftspflegeverband Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e.V., Schellerhauer Heimatverein e. V., Fremdenverkehrsverein Schellerhau e.V.

Botanischer Garten Schellerhau

Hauptstraße 41a · 01773 Altenberg OT Schellerhau
www.botanischer-garten-schellerhau.de

Klitscher Fest

GENUSSVOLLE UNTERHALTUNG

08. und 09. Juli in Geising



Samstag 18 Uhr



KlitscherFest-Party

Gute Musik und beste Unterhaltung auf 3 Bühnen

Samstag 19 Uhr



WIND SAND STERNE

Folkrock aus dem Erzgebirge

Präsentiert von: Hotel & Restaurant Ratskeller Geising auf der Bühne am Ratskeller.

Samstag 19 Uhr



Rock Reloaded

100% live, handgemachte Rock- & Pop-Klassiker, Präsentiert von: Restaurant „Am Schauhübel“ Geising auf der Bühne an der Kirche.

Samstag 19 Uhr



Die Combo

nicht nur typisch Irisch/Schottisch

Präsentiert von: Waldhotel am Aschergraben Geising auf der Sporthäusel-Bühne.

Sonntag 11 Uhr



Klitscher Backwettbewerb

Wer wird Klitscherkönig/in des Jahres 2023

Eine prominente Jury kürt die besten Klitscherköche beim Wettbewerb der Vereine, der Hobbyköche, der Profiköche.

Ein unterhaltsamer, lustiger und spannender Wettstreit.

Jeder kann mitmachen. Infos gibt es auf: www.KlitscherFest-Geising.de

Für das leibliche Wohl sorgen: Waldhotel »Am Aschergraben« Restaurant »Am Schauhübel« Hotel und Restaurant »Ratskeller« Bäckerei Nestler und Fleischerei Büttner

Eintritt: Samstag 8 Euro, Sonntag 8 Euro, für beide Tage 10 Euro im Vorverkauf, Kinder frei

Vorverkauf des 2-Tagetickets ab 26. Juni bei: Bäckerei Nestler sowie Apotheke Geising und Altenberg

Alle Angaben unter Vorbehalt. Die Uhrzeiten können sich aus organisatorischen Gründen verschieben.



KlitscherFest-Geising.de

Sonntag ab 11 Uhr



KINDER-KLITSCHER-MEILE

Von der Kartoffelfernte bis zum gebackenen Klitscher – das Erlebnis für unsere Kleinen Köche. Betreut vom Handels- und Gewerbeverein und der KITA Geising.

Sonntag ab 11 Uhr



Handwerker-Meile: Handwerk erleben und mitmachen

Schnitzer, Filzer, Töpfer, Tischler, Holzkünstler, Papierkünstler, Glaskünstler, Weber, Drechsler, Schmied, Muldenhauer, Böttcher und ...

Sonntag ab 12 Uhr



Brian Bossert & DJ

Auf den Spuren der Folk-Music von Bob Dylan bis Neil Young.

Auf der Bühne am Ratskeller präsentiert von: Bäckerei Nestler - Geising Fleischerei Büttner - Geising

Sonntag ab 13 Uhr



NIESELPRIEM

Blues, Reggae aus dem Wild West Erzgebirge

Auf der Bühne am Sporthäusl präsentiert von: Apotheke am Kohlhau - Geising Feinwerktechnik - Geising

Sonntag ab 13 Uhr



GitarreGOS

Gitarrenmusik von Pop bis Rock - Eine musikalische Reise.

Auf der Bühne an der Kirche präsentiert von: Physiotherapie Herbrig Bärenstein

Sonntag ab 14 bis 16 Uhr



LiebesFräulein

Weiblicher Akustik Pop - Anhören, Wirkung abwarten!

Auf der Bühne an der Kirche präsentiert von: Helzung Sanitär Fischer Geising FF Maschinenbau - Altenberg

Schauen Sie vorbei.



Wir freuen uns über Ihren Besuch.



Informationen aus den Orten sowie der Vereine

Spende Blut – rette Leben!

Spenderinnen und Spender, die eine längere Urlaubsreise planen, werden gebeten, gegebenenfalls noch vor Reiseantritt eine Spendemöglichkeit in ihrer Nähe wahrzunehmen. Nur so können die Depots des Blutspendedienstes vorher ausreichend gefüllt werden. Auslandsaufenthalte in Ländern, die ein erhöhtes Risiko für die Übertragung von Infektionskrankheiten haben, bedeuten beispielsweise nach der Rückkehr eine längere Wartezeit bis zur nächsten Blutspende.

Für alle DRK-Blutspendetermine ist eine Terminreservierung erforderlich die online <https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/> oder telefonisch über die kostenlose Hotline **0800 11 949 11** oder über den Digitalen Spenderservice www.spenderservice.net erfolgen kann. Bitte beachten Sie ggf. aktuelle Ankündigungen auf der Website des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost unter www.blutspende-nordost.de

Wer sich bereits vor einer Blutspende Informationen einholen möchte, kontaktiert ebenfalls die kostenfreie Hotline des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost unter 0800 11 949 11. Wissenswertes rund um das Thema Blutspende ist außerdem im digitalen Blutspende-Magazin <https://www.blutspende.de/magazin> zu finden.

- **Die nächste Blutspendeaktion in Ihrer Region findet statt:**
12.07.2023, 14:30 bis 19:00 Uhr, Europark/AL-Schacht,
Zinnwalder Straße 5

Pflanzaktion „Drei Äpfel für Goldmarie“

■ **Streuobstwiesenbesitzer oder -bewirtschafter aufgepasst:** der Landschaftspflegeverband Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V. lädt wieder zur Pflanzaktion „Drei Äpfel für Goldmarie“ ein. Aufgerufen sind alle Besitzer oder Bewirtschafter einer Streuobstwiese (Fläche mindestens 1000 m²) sich mit einem kleinen kreativen Beitrag beim Landschaftspflegeverband zu bewerben. Senden Sie uns Ihre Zeichnung, Fotos, Gedicht, Kurzgeschichte oder Collage über ihren ganz persönlichen „Obst-Wiesen-Schatz“ zu.

Nach einer Auswertung aller Einsendungen setzen wir uns mit Ihnen in Verbindung. Für Ihren Beitrag erhalten Sie von uns drei hochstämmige Obstbäume gratis, mit der Sie die Lücken auf Ihre Streuobstwiese schließen können. Mit dieser Pflanzaktion leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Erhalt dieser wertvollen Biotope als ein Teil unserer Kulturlandschaft in unserer Region.

Durch Ihren tatkräftigen Einsatz leisten Sie einen wichtigen Beitrag zur Verjüngung Ihrer Streuobstwiese und helfen somit den Lebensraum vieler inzwischen stark gefährdeter Pflanzen- und Tierarten für die Zukunft zu sichern. Ebenso bewahren Sie alte sowie regionale Obstsorten und deren genetische Vielfalt für zukünftige Generationen.

Ihre Bewerbung senden Sie **bitte bis zum 5. August 2023** unter dem Stichwort: „Drei Äpfel für Goldmarie“ an den Landschaftspflegeverband Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V., Alte Straße 13 in 01744 Dippoldiswalde OT Ulberndorf. Bitte geben Sie die Anzahl der vorhandenen Obstbäume und die Größe der Streuobstwiese sowie Ihre Kontaktdaten an.

Für weitere Auskünfte zur Aktion des Landschaftspflegeverbandes Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V. steht Ihnen die Frau Katrin Müller, Telefon: 03504-629661 oder E-Mail: mueller@lpv-osterzgebirge.de gern zur Verfügung.



Informationen aus den Orten sowie der Vereine

Bekanntmachung der Jagdgenossenschaft Geising

In der Versammlung der Jagdgenossenschaft Geising vom 28.04.2022 wurde u. a. eine Auszahlung des Reinertrages für die Jagdjahre 01.04.2020 bis 31.03.2021, 01.04.2021 bis 31.03.2022 und 01.04.2022 bis 31.03.2023 sowie eines zusätzlichen Reinertrages aus bis zum 31.03.2019 verjährten Auszahlungsansprüchen beschlossen. Diese Auszahlung unterliegt der gesetzlichen Verjährungsfrist von drei Jahren, d. h. kann noch bis zum 31.03.2026 von jedem Jagdgenossen beansprucht werden, welcher bisher keinen diesbezüglichen Anspruch erhoben hat. Ferner wurde ab dem Jagdjahr 01.04.2023 bis 31.03.2024 generell eine automatische jährliche Auszahlung der Jagdpacht im dann jeweils laufenden Jagdjahr unter folgenden Prämissen festgelegt:

1. Die Auszahlung der Jagdpacht wird nur noch mittels Banküberweisung erfolgen. Eine Barauszahlung wäre dann lediglich im Ausnahmefall als Einzelfallregelung denkbar. Daher werden alle Jagdgenossen, welche die Form einer Banküberweisung bisher noch nicht gewählt haben, um schriftliche Meldung ihrer Bankverbindung (Kontoinhaber, IBAN) sowie der zugehörigen Flurstücksangaben an Herrn Reiner Fischer (Jagdgenossenschaft Geising), Stadtteil Geising, Bergarbeitersiedlung 23 in 01778 Altenberg oder vorzugsweise per E-Mail an reiner-fischer-1956@web.de gebeten.
2. Für Jagdgenossen, die bereits ihre aktuellen Daten einschließlich Bankverbindung zur Überweisung der Jagdpacht hinterlegt haben, entfällt selbstverständlich eine erneute Meldung der Daten. Ausgenommen hiervon sind Veränderungen bei der Bankverbindung bzw. zur Jagdfläche, wie z. B. infolge von Eigentumswechsel oder Nutzungsänderungen. Hier ist nach wie vor, der Jagdvorstand entsprechend zu informieren.

Fischer, Jagdvorsteher

Die 48h-Aktion 2023 – neue Farbe, neues Spiel, neuer Glanz und ganz viel ehrenamtliches Engagement!

Seit vielen Jahren engagieren sich Kinder- und Jugendgruppen zur 48h-Aktion ehrenamtlich in ihren Kommunen. In diesem Jahr haben unglaubliche 53 Jugendgruppe mit über 750 jungen Menschen teilgenommen. Das ist ein erneuter Anmelderekord und wir freuen uns sehr, dass sich so viele junge Menschen für ihre Kommunen engagieren.



Am Wochenende vom 05. bis 07.05.2023 starteten die Jugendgruppen in ihren grauen Shirts, ausgestattet mit ihren Starterpaketen motiviert zu ihren Projekten. In Bärenstein war die Jugendfeuerwehr fleißig und hat einen XXL-Jenga-Turm gebaut. Die einzelnen Steine wurden mit Fragen rund um die Feuerwehr bestückt und werden nun hoffentlich zu den nächsten Festen zum Einsatz kommen. Auch der Jugendclub Bärenstein war aktiv. Sie haben ihre Innenräume neu gestrichen und die Tür und Tisch mit coolen Stickern beklebt. Die Jugendgruppen konnten erneut unter Beweis stellen, dass sie kreativ, fleißig und begabt sind und als Gruppe gemeinsame Projekte meistern können.

Wie jedes Jahr haben wir von Pro Jugend e.V. die Jugendgruppen besucht und konnten uns selber ein Bild von den abwechslungsreichen Projekten machen. Ohne unsere zahlreichen Unterstützer und Sponsoren, wäre die 48h-Aktion nicht möglich gewesen. Deshalb möchten wir uns, auch im Namen der jungen Menschen recht herzlich bei diesen bedanken. Die Wiegand Erlebnisberge GmbH und das Geibeltbad (Stadtwerke Pirna GmbH) haben es möglich gemacht, dass die teilnehmenden Kinder- und Jugendgruppen in diesem Jahr alle einen gemeinsamen Ausflug machen können. Dank Edeka Clausnitzer konnten die diesjährigen Starterpakete mit einigen Snacks befüllt werden. Auch bei unseren langjährigen Sponsoren der Ostsächsischen Sparkasse Dresden und der Bavaria Klinik Kreischa möchten wir uns an dieser Stelle nochmals herzlich bedanken. Ohne die Bereitschaft der Sponsoren wäre die 48h-Aktion nicht in diesem Umfang möglich gewesen.

In den nächsten Wochen werden die Kinder- und Jugendgruppen ihre Pokale und Urkunden erhalten, denn so viel Engagement bedarf unserer Meinung nach einer besonderen Würdigung. Die Kinder- und Jugendgruppen erhalten auch durch die Stadtverwaltung eine Würdigung, da diese die Pokalfinanzierung übernimmt. Auch im nächsten Jahr wird es wieder eine 48h-Aktion geben und wir freuen uns schon jetzt auf die Projekte.



**FIL RENNRODEL
WM**
ALTENBERG 2024
22. - 28. Januar

www-altenberg.de

**Countdown-Event:
200 Tage bis zur WM**

Wann? Sonntag, 9. Juli 2023 ab 11:00 Uhr
Wo? Erlebnisberg Altenberg

"Schlag die Weltmeister":

Gaudi-Wettbewerb auf der Sommerrodelbahn

WM-Talk mit Athleten und Funktionären

WM-Autogrammstunde mit Local Heroes

Musik

www.wm-altenberg.de

Informationen aus den Orten sowie der Vereine

Countdown-Event: 200 Tage bis zur Eröffnung der FIL-Rodel-WM 2024

Am 9. Juli sind es noch genau 200 Tage bis zur Eröffnung der FIL-Rodel-WM 2024 in Altenberg. Aus diesem Anlass findet am 9. Juli 2023 von 11:00 bis 14:00 Uhr ein Event für alle Rodelbegeisterten an der Sommerrodelbahn Altenberg statt.

Mit dabei sind die Local Heroes Julia Taubitz, Jessica Degenhardt und Timon Grancagnolo, die für Autogramme zur Verfügung stehen. Außerdem gibt es viele Infos rund um die WM und deren Vorbereitung. Highlight des Tages ist ein Gaudi-Wettbewerb auf der Sommerrodelbahn für Jedermann unter dem Motto „Schlag die Weltmeister“. Auch das WM-Maskottchen Flocki lässt sich dieses Event nicht entgehen. Seid dabei!

- **Wann: Sonntag, 9. Juli 2023, 11:00 bis 14:00 Uhr**
- **Wo: Sommerrodelbahn Altenberg, Am Skihang 3, 01773 Altenberg**

Der Erlebnisberg Altenberg hat regulär geöffnet. Für Essen und Trinken sorgt das Team der Rodelklausen. Die Promotion-Veranstaltung ist eintrittsfrei. Parkplätze befinden sich in ausreichender Anzahl auf dem Parkplatz Dresdner Straße oder Rehefelder Straße.

Die Bierhähne kommen und eröffnen 1. Altenberger Festival

Die Stars des Radeberger Biertheaters geben sich im Rahmen des 1. Altenberger Festivals die Ehre. Direkt an der Altenberger Kräuterkörbfabrik philosophiert am Freitag, dem 25.08.2023, das beliebte sächsische Comedy-Duo „Die Bierhähne“ über die kleinen und großen Probleme des Alltags und sorgt dabei für intensives Lachmuskeltraining.



Seit nun mehr 18 Jahren begeistern Hans Jürschn und Blumi mit ihren Programmen das Publikum. Doch nun sind sie volljährig und es stellt sich die Frage: stehen die beiden Protagonisten wirklich mit beiden Beinen „voll“ im Leben oder hängen sie noch am Rockzipfel ihrer Frauen. Erleben Sie einen Abend, an dem die Bierhähne zeigen, wo alles anfangt, wie sie atemlos durch das Leben schlitterten und wo der Weltmeister im Bierathlon, Hellfried Pilsator, für immer das Bierglas in den Geschirrspüler legt.

PS: ... natürlich wieder mit an Bord: Inge Borg!

Mit dem Spruch „Spaß beim Bier“ hat sich das Ensemble seit 2002 über die Grenzen von Radeberg und Sachsen hinaus, einen erfolgreichen Namen machen können. Mit sächsischem Dialekt, spitzem Humor und jeder Menge Pointen begeistern die Akteure immer wieder die Besucher und animieren zu stehenden Ovationen. Freuen wir uns also auf einen humorvollen Abend mit Freunden und Bekannten mitten im Herzen von Altenberg und auf eine lachintensive Eröffnung des dreitägigen Altenberger Festivals.

Mehr Infos und Tickets unter www.altenbergerfestival.de



WANDERTOUREN FÜR KIDS UND FAMILIEN

geführte Touren zu den schönsten Orten der Urlaubsregion Altenberg

Mittwoch, 12.07.2023	Unterwegs zum Geisingbergsee, Länge: ca. 6 km
Donnerstag, 27.07.2023	Altenberger Quiz-Tour, Länge: ca. 2 km
Montag, 07.08.2023	Kahleberg-Tour, Länge: ca. 7 km
Donnerstag, 10.08.2023	Kräuterwanderung, Länge: ca. 5 km

Eine Anmeldung ist bis zum Vortag 15:00 Uhr in der Tourist-Information Altenberg (Telefon 035056 23993) erforderlich. Die Tickets können Sie auch vorab im Onlineshop buchen.



Preise

Erwachsene 6,00 €
mit Gästekarte 4,00 €
Kinder 3,00 €
mit Gästekarte kostenfrei



Treff: 10:15 Uhr
an der Tourist-
Information
Altenberg



*Änderungen vorbehalten

www.altenberg.de

Informationen aus den Orten sowie der Vereine

80-jähriges Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Löwenhain vom 26. Mai 2023 bis 28. Mai 2023

Die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Löwenhain bereiteten ihr 80-jähriges Jubiläum seit der Gründung 1943, schon seit Herbst 2022 vor. Es gibt ja im Vorfeld eines solchen Jubiläums Einiges zu klären und abzusichern. Parallel dazu läuft der Neubau des Feuerwehrhauses. Hier stehen ebenfalls Probleme mit der Fertigstellung an. Das macht alles nicht leichter. Das Festgelände war wieder im Oberdorf auf dem Gelände der Löwenhainer Hoch- und Tiefbau GmbH und deren Nachbarn.

Vielen Dank dafür!

Die Zeit rückte näher und näher, die Kameraden befassten sich mit der Ausgestaltung und Durchführung der Festtage.

Am Abend des 26.05.2023 trafen sich die Kameraden, Einwohner und Gäste zum Bieranstich. Für die Unterhaltung sorgte Peter Vogel mit seiner Disko.

Am Sonnabend standen mehrere Programme auf dem Plan.

Im frühen Morgen machten fleißige Helfer das Zelt und den Außenbereich wieder empfangsbereit.

Es rückten die verschiedensten Feuerwehrfahrzeuge an. Die Alttechnik und die neueste Technik aus den umliegenden Wehren gab es zu sehen.

Die Jugendfeuerwehr Altenberg zeigte beherzt ihr Können an einem brennenden Papphaus. Die Kinder und Jugendlichen waren voll bei der Sache, was die Zuschauer staunen ließ.

Die anschließenden Gaudiwettbewerbe der Kameradinnen und Kameraden sowie der Hausfrauencrew waren spannende Duelle nach Zeit. Es gab für alle acht Crews eine Urkunde und ein Präsent.

Die zahlreichen Zuschauer spendeten reichlich Applaus was die Teilnehmer erfreute.

Während die Erwachsenen sich den Feuerwehren widmeten und Fachgespräche führten erfreuten sich die kleineren Kinder auf der Hüpfburg, die ständig belegt war, außerdem gab es noch die Bastelstube für die Großen. Die Bewirtung hatte voll zu tun mit Speisen und Getränken.

Aber was wäre ein Feuerwehrjubiläum ohne Festkommers!

Um 19:00 Uhr waren die Gemeindefeuerwehren und Einwohner recht herzlich eingeladen. Das Zelt und der Außenbereich füllte sich im Nu bei wunderbarem Wetter. Ein Zeichen der Anerkennung für die FFW Löwenhain.

Wehrleiter Roy Adloff begrüßte alle Kameradinnen, Kameraden, Einwohner und Gäste, wie den Bürgermeister Herrn Wiesenberg, den Gemeindefeuerleiter Herrn Püschel und Herrn Sommerschuh vom Feuerwehrverband.

In seiner Ansprache zeigte er auf, unter welchen Bedingungen die Wehr gegenwär-



tig arbeitet und welche Schwierigkeiten es noch gibt. Die Fertigstellung des Feuerwehrgebäudes war ein prägendes Thema. Aber er war optimistisch und dankte den Anwesenden mit dem Feuerwehrgruß: Einer für alle – alle für einen-Gut Wehr!

Der Bürgermeister, Herr Wiesenberg zeigte sich erfreut über das Engagement der FFW Löwenhain. Er war nicht mit leeren Händen gekommen, sondern überbrachte die Nachricht, das die FFW Löwenhain ein größeres Feuerwehrauto von der Wehr in Lauenstein erhält. Es konnte im Anschluss besichtigt werden.

Kamerad Roland Aehnelt gab einen interessanten Rückblick über die Geschichte von Löwenhain und über die Gründung der Freiwilligen Feuerwehr 1943.

Alle hörten gespannt zu und dankten mit viel Beifall.

Die Wehrleitung nahm Grußadressen entgegen und einige Kameraden erhielten Ehrungen.

Der anschließende Tanzabend mit der Kapelle „Anett & Friends“ und die wieder reichliche Tombola, verlost von Peter Vogel, führte bis in die Nacht hinein zu Spaß und guter Laune.

Der Sonntag begann mit einem Frühschoppen der „Weißeritzalmusikanten“. Unterdessen wurde der Kuchenbasar, mit gutem und reichlich Kuchen eröffnet. Vielen Dank den Spendern und Organisatoren!

In der Zwischenzeit gab es ein weiteres Ereignis, der Hubsteiger von der Feuerwehr Dippoldiswalde hatte sich aufgestellt und war bereit den Gästen zu zeigen in welchen Höhen die Feuerwehrleute arbeiten müssen. Es war viel Zuspruch gefunden um einmal mit hochzufahren. Die Wehren und der Hubsteiger zeigten auch noch einmal den Wassereinsatz. Es war bei schönem Wetter und guter Laune ein gelungenes Jubiläum.

Aber so ein Fest kann die Feuerwehr nicht alles aus eigenen Mitteln organisieren und finanzieren. Sie ist auf Sponsoren und freiwillige Helfer angewiesen.

Deshalb möchte sich die Freiwillige Feuerwehr Löwenhain auch auf diesem Wege noch einmal ganz herzlich bei der Stadt Altenberg, den Sponsoren, den Einwohnern und den freiwilligen Helfern bedanken.

*Roland Aehnelt,
FFW Löwenhain*

Informationen aus den Orten sowie der Vereine

Liebe Unterstützer und Freunde von Schellerhau,

unser Projekt „Teufelino Rutschturm“ konnte nun, Dank der zahlreichen Unterstützungen, erfolgreich beendet werden. Die Einweihung des neuen Spielgerätes erfolgte am 03.06.2023 mit einem tollen Spielplatzfest für Groß und Klein. Nach den offiziellen Worten vom Ortsvorsteher, dem Bürgermeister der Stadt Altenberg und ein paar witzig, kritischen Anmerkungen unserer „Semmelmilda“, wurde das Band durchgeschnitten und die Kinder konnten ihren Rutschturm in Beschlag nehmen.



Auch auf der Hüpfburg konnte getobt und bei Wolfgang Franke das Glücksrad gedreht werden.

Alle hatten viel Spaß und auch die Sonne hat es gut mit uns gemeint. Die Firma Baor überraschte noch mit einer Holzbank, auf der die Eltern und Großeltern den Kindern beim Klettern und Rutschen zusehen können, vielen Dank.

An dieser Stelle noch einmal herzlichen Dank an alle, die dazu beigetragen haben, dass dieses Projekt erfolgreich werden konnte und alle fleißigen Helfer, die den Tag der Einweihung so wunderbar organisiert und umgesetzt und damit unseren Kindern eine große Freude bereitet haben.

Ortschaftsrat Schellerhau

Die KISS Pirna unterstützt die Gründung einer Selbsthilfegruppe zu folgendem Thema:

Gruppe zur Selbsthilfe für Eltern von Kindern mit (Verdacht auf) AD(H)S

Viele Eltern kennen es, die ständigen Gespräche mit Erziehern und Lehrern, weil das Kind einfach nicht auf Anweisungen hören kann. Und vielleicht haben Sie selbst bereits entdeckt, dass Ihr Kind irgendwie anders ist. Es benötigt mehr Aufmerksamkeit, mehr Führung, ist impulsiver als die meisten Altersgenossen oder kann in der Schule dem Unterricht einfach nicht folgen.

Die betroffenen Kinder und Eltern fühlen sich häufig mit diesen Problemen allein gelassen, ausgeschlossen und stoßen nicht selten im Umfeld auf Unverständnis.

Wir möchten die Interessen der betroffenen Kinder und ihrer Familien in den Fokus stellen und Erfahrungen austauschen, Informationen miteinander teilen und in Kontakt mit Eltern treten, die genau die gleichen Hürden vielleicht schon erfolgreich genommen haben.

Fühlen Sie sich angesprochen? – dann freue ich mich sehr, wenn Sie sich melden und wir gemeinsam unsere Kinder im Umgang mit ihren Stärken und Schwächen unterstützen und von den Erfahrungen anderer Eltern profitieren können.

■ Interessenten melden sich bitte unter folgendem Kontakt:

- Elternhilfe-adhs@gmx.de
- KISS – Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen
Jana Nöckel, Schillerstraße 35, 01796 Pirna/Copitz
Telefon 03501/582713
E-Mail: kiss-pirna@buergerhilfe-sachsen.de




FRÄULEIN FABELWESEN

märchenhafte Seifenblasen-
Mitmachaktion im Schloss Lauenstein

Donnerstag, 13.07.2023
10:00 - 12:00 Uhr

Fräulein Fabelwesen, eine Elfe aus dem Märchenwald, entführt euch in ihre Welt der tanzenden Seifenblasen.

Die Show ist kostenfrei. Es ist lediglich der reguläre Museumseintritt zu zahlen.

Ostergebirgsmuseum Schloss Lauenstein
Schloss 6
01778 Altenberg ST Lauenstein





www.schloss-lauenstein.de






ab 19.6.23

kein Zutritt zum Bahngelände





Aufgrund umfangreicher Baumaßnahmen ist das Bahngelände ab 19.6.2023 für betriebsfremde Personen gesperrt.

Führungen finden weiterhin dienstags 10:00 Uhr und nach Vereinbarung statt!

www.SachsenEnergie-Eiskanal.de



TIPPS FÜR KIDS UND FAMILIEN

... Juli und August 2023

- **wöchentliche Highlights**
wie Taschenlampenführungen und Fütterunden im Wildpark
- **Familienfreundliche Wandertouren und Führungen**
wie Klangführung, Kräuterführung und Altenberger Quiz-Tour
- **Höhepunkte und Feste in der Urlaubsregion**
wie Altenberger Festival, Familien-Sommertage, Klitscherfest, Schmalspurbahnfestival, uvm...
- **Zauber- und Seifenblasenshows**
im Bergbaumuseum, Osterzgebirgsmuseum Schloss Lauenstein, Naturbad Galgenteich und Stadtbad Lauenstein



Als Flyer in der Tourist-Information Altenberg
oder ganz bequem aufs Smartphone



www.altenberg.de



HOKUS-POKUS-FIDIBUS

ein zauberhafter Nachmittag

Mittwoch, 12.07.2023
15:00 - 16:00 Uhr

Das große Mitmachprogramm mit
Wolfgang Franke
... für alle kleinen und großen Zauberer.



Die Show ist kostenfrei. Es ist lediglich der reguläre
Badeintritt zu zahlen.

Stadtbad Lauenstein
Altenberger Weg / Teichgasse
01778 Altenberg ST Lauenstein



www.stadtbad-lauenstein.de



HOKUS-POKUS-FIDIBUS

ein zauberhafter Nachmittag

Mittwoch, 26.07.2023
15:00 - 16:00 Uhr

Das große Mitmachprogramm mit
Wolfgang Franke
... für alle kleinen und großen Zauberer.



Die Show ist kostenfrei. Es ist lediglich der reguläre
Badeintritt zu zahlen.

Naturbad Galgenteich
Galgenteich 3
01773 Altenberg



Informationen aus den Orten sowie der Vereine

■ Ostergebirgsmuseum Schloss Lauenstein

01778 Altenberg/ST Lauenstein

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Sonntag 10:00 bis 16:30 Uhr

Montag geschlossen

www.schloss-lauenstein.de | Telefon: 035054 25402 |

E-Mail: info@schloss-lauenstein.de



Aktuelles aus Schloss Lauenstein – Juli 2023

■ ÖFFENTLICHE FÜHRUNG

07.07. | 10:00 Uhr | 4,00 EUR

Wir führen Sie durch unsere abwechslungsreiche Dauerausstellung und die wunderschönen Räume des Schlosses.

■ SENIORENCAFE IM MUSEUM

Von Ahnentafel bis Zinngeschirr –

Treffpunkt Senioren im Museum

20.07.2023 | 14:30 Uhr | 2,00 EUR

Vortrag bei Kaffee und Kuchen, Thema: Postgeschichtliches zur Müglitztalbahn, Referent: Jürgen Müller, 2. Vorsitzender, Verein für Sächsische Postgeschichte und Philatelie e.V.

14:00 Uhr Eröffnung der Sonderausstellung „Postgeschichtliches zur Müglitztalbahn“

■ SOMMERTHEATER

Shakespeares Sturm ein Labyrinth

Theatergruppe Spielbrett e. V. | Planwagentour 2023

28.07.2023 | 20:00 Uhr | Barockgarten

Ein Sturm – eine Insel – eine Regierung. Magie, Realpolitik, Visionen, Liebe...Shakespeare wusste nichts. Und das hat er aufgeschrieben. Wir spielen uns durch ein Labyrinth. Und vielleicht finden sich neue Lebensideen...

Vorbestellungen unter 0176 56 23 46 20 oder 03505425402

■ LAUENSTEINER HUTKONZERT

WARUM SOLL EINE FRAU KEIN VERHÄLTNIS HABEN?

30.07.2023 | 17:00 Uhr | Eintritt: frei

Ein 30er Jahre Programm mit Kerstin Auerbach (Alt) und den Jazzmusikern Fridjof Launer (Posaune) und Christian Helm (Piano)

Ist sie elegant und schön, inspirierend und avantgardistisch, charismatisch, erfolgreich und klug, furchtlos und tapfer, spannend und modern, melancholisch und romantisch, dann stellt sich die Frage: Warum soll eine Frau kein Verhältnis haben?

Ein szenisches Amüsement mit Melodien aus UFA Filmen, Revuen und Kabarett und Liedern von Friedrich Hollaender, Joseph Kosma und Robert Stolz, gepaart mit treffsicheren Texten Eva Strittmatters, Bertolt Brechts und Kurt Tucholskys lassen die Gefühlswelt des Wollens, der Vor- und Nachteile, die Tiefen der inneren Seelenwünsche nach einem Verhältnis sichtbar werden.

Die Punktlandung vollziehen die Sängerin Kerstin Auerbach, der Posaunist Fridjof Laubner und Christian Helm am Piano.

■ SONDERAUSSTELLUNG

Drachen, Burgen und Murmelspaß III

Murmelbahn-Mitspielausstellung

8. Juli bis 3. September 2023

Das Rollen von kleinen Kugeln fasziniert seit tausenden von Jahren Kinder in allen Ländern der Welt. Bis ins alte Ägypten oder Griechenland reicht die Geschichte des Murmelspielens zurück. Von der Antike über das Mittelalter bis ins 20. Jahrhundert spielten Kinder begeistert mit den magischen, kleinen Kugeln. Und sie sind nicht vergessen, die Murmeln, Märbeln, Schnellern, Datzter oder Klicker... Im Schloss Lauenstein können große und kleine Leute das Murmeln probieren. Dazu steht eine Vielzahl an fantasievoll gestalteten Murmelbahnen bereit.

Wir laden in die weltweit einzigartige mobile Mitspielausstellung von Ortwin Grüttner aus Hannover ein. Willkommen im Murmiland. Gezeigt werden faszinierende Murmelburgen, außergewöhnliche Kugelbahnen und Murmelflipper. Alle ausgestellten Objekte können von den Besuchern aktiv ausprobiert und bespielt werden.

Eintritt Murmelausstellung 2,00 EUR pro Person (zzgl. zum Museumseintritt)

Informations- und Beratungsstelle zum Thema Kleingewässer beim Landschaftspflegeverband Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V. eröffnet

Zahlreiche Kleingewässer gehen dem Naturhaushalt nach und nach durch Verlandung, Defekt der Staueinrichtungen oder andere Ursachen verloren. Durch Schlammablagerungen kann sich Fäulnis entwickeln und die Wasserqualität verschlechtern. Unterbliebene Gehölzpflege am Ufer und die damit verbundene Beschattung der Wasseroberfläche lassen Teiche, Weiher und Tümpel als Fortpflanzungsgewässer für Amphibien sowie Libellen unbrauchbar werden.

Der Landschaftspflegeverband wirkt diesem Trend mit einem neuen LEADER-Projekt entgegen. Seit kurzem gibt es deshalb eine Informations- und Beratungsstelle zur Umsetzung von Kleingewässersanierungskonzepten im LEADER-Gebiet Silbernes Erzgebirge.

Der Zustand der Stillgewässer im ehemaligen Weißeritzkreis wurde in den Jahren 2019 bis 2022 systematisch erfasst und in Steckbriefen festgehalten. Auf dieser Grundlage sind nun verstärkte Sanierungsmaßnahmen an den Gewässern Ziel des laufenden Projektes. Diese sollen der Erhaltung und Entwicklung von Stillgewässern als wichtige Biotope für die heimische Flora und Fauna, insbesondere als Lebensraum und Laichgewässer für seltene, z. T. gefährdete Amphibienarten dienen.

Eigentümer können zu diesem Zweck detaillierte Informationen zu ihren Teichen vom Landschaftspflegeverband erhalten und sich dort zu Revitalisierungs- und Pflegemaßnahmen sowie Fördermöglichkeiten und Finanzierungsstrategien beraten lassen. Auf Wunsch werden Teichbesitzer außerdem bei der Erarbeitung von Fördermittelanträgen unterstützt und bei der Umsetzung von Sanierungsmaßnahmen fachlich begleitet.

Kontakt:

Anke Merkel, Landschaftspflegeverband Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e.V., Telefon: 03504 629668, E-Mail: merkel@lpv-osterzgebirge.de.

Zuständig für die Durchführung der ELER-Förderung im Freistaat Sachsen ist das Staatsministerium für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft, Referat Förderstrategie, ELER-Verwaltungsbehörde.



Entwicklungsprogramm für den ländlichen Raum im Freistaat Sachsen 2014 - 2020

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete



Informationen aus den Orten sowie der Vereine



STADTBAD LAUENSTEIN

... Badesaison vom 16. Juni bis 27. August 2023



immer mittwochs FAMILIENTAG

pro 1 vollzahlenden Erwachsenen erhalten maximal
4 Kinder (bis 17 Jahre) FREIEN EINTRITT

Eintrittspreise:	Tageskarte	10er Karte	Jahreskarte	ab 18 Uhr
Kinder unter 4 Jahre	Frei			
Kinder 4 – 17 Jahre	1,50 €	13,50 €	30,00 €	1,00 €
Erwachsene	3,00 €	27,00 €	60,00 €	2,00 €
Familienkarte (2+2)	7,00 €		150,00 €	
jedes weitere Kind	1,00 €			

Weitere Informationen
finden Sie auf unserer Homepage.
Kontakt: Stadtbad Lauenstein
Stadtteil Lauenstein
Altenberger Weg / Teichgasse
01778 Altenberg
E-Mail: info@stadtbad-lauenstein.de
Telefon: +49 35054 25790

Öffnungszeiten bei Badewetter: Die - So 13:00 - 19:00 Uhr



www.stadtbad-lauenstein.de

Informationen aus den Orten sowie der Vereine

**Neueröffnung
physiotherapie 101 & yogaschule 101 im
denkmalgeschützten Alten Hof Fürstenau**

Ergänzend zu unseren Therapien und Kursen in Dresden begannen wir – die physiotherapie 101 & yogaschule 101 (gegr. im Jahr 2000) – seit 2011 einen Ort der Stille und Weite auf dem Land zu suchen. Wir fanden ihn 2013 kurz vor seinem Zerfall in der erzgebirgischen Steinerlandschaft im Ort Fürstenau.



Seitdem reparieren wir das Wohnstallhaus (Baujahr 1788) und die Scheune des denkmalgeschützten Alten Hofes Fürstenau im historischen Bestand und konnten im Herbst 2022 erstmals die Türen für Gäste öffnen.

Für Menschen mit akuten und chronischen Beschwerden bieten wir Therapien und Yogakurse an. Je nach individueller Beschwerdesituation kommen dabei insbesondere Faszientherapie, Atemtherapie, Manuelle Therapie, Yoga & Yogatherapie, Manuelle Lymphdrainage, Körpertraining sowie konkrete Beratungen zum (alltäglichen) Umgang mit der aktuellen Lebenssituation zur Anwendung. Diese Angebote können über eine physiotherapeutische Heilmittelverordnung bzw. präventiv selbstzahlend in Anspruch genommen werden.

Sollten Sie unsere Unterstützung benötigen, melden Sie sich gerne unter: Alter Hof Fürstenau | physiotherapie 101 & yogaschule 101 | Dorfstraße 22 in 01778 Fürstenau
Telefon: 035054-297890 | www.physiotherapie-101.de | yogaschule-101.de

Schellerhauer VOGELSCHIESSEN

21. und 22. Juli

Freitag

18:00 Bieranstich
19:00 Kartenvorverkauf
Vogelschießen für Einwohner
19:30 Fackelwanderung und Lagerfeuer

Samstag

12:00 Abholung des Schützenkönigs
ab 12:00 Kinderschminken, Hüpfburg und Feuerwehr zum Anfassen
13:30 Vogelschießen für Einwohner

Eintritt frei

musikalische Unterhaltung mit Steffen Rotter

Sommerfest

11. August | ab 15 Uhr

- ▶ Leckeres vom Grill
- ▶ Live-Musik von Montan
- ▶ Rodel-Beats von DJ Small
- ▶ Bierwagen
- ▶ Rodeln bis 22 Uhr

URLAUBSREGION **Altenberg** Erzgebirge

MONJAN

ERLEBNISBERG **ALTENBERG**

12. Ostfahrzeug-treffen in Liebenau

28.-30.07.23
Sportplatz in Liebenau



Freitag, 28 Juli
- Anreise der Teilnehmer
- ab 16:30 Uhr Grillen am Bierwagen

Samstag, 29 Juli
- ab 7:30 Uhr Frühstück
- ab 9:00 Uhr Telemarkt
- ab 10:00 Uhr Tombola
Hüpfburg, kleine Parkseisenbahn
Essen vom Grill
und aus der Gulaschkanone
Eisstand
- ab 13:30 Uhr Ausfahrt
durch das schöne Osterzgebirge
- ab 15:00 Uhr Kaffeetrinken
und Kuchenbuffet
- ab 19:30 Uhr Siegerehrung
- ab 20:00 Uhr Sternedisco

Sonntag, 30 Juli
- ab 7:30 Uhr Frühstück
Abreise der Teilnehmer



Anfahrtskizze siehe Rückseite
Tel.: 0171 2006836
Mail: T.O.Osterzgebirge@gmail.com

Weiter Infos unter:
www.T-O-Osterzgebirge.de

Galerie & Museum Heimatstuben Schellerhau

Hauptstraße 87 01773 Altenberg OT Schellerhau

Ausstellung

„Bunt ist meine Lieblingsfarbe“
Carmen C. Fleischer



9. Juli bis 1. Oktober 2023

Ausstellungseröffnung

Sonntag, 09. Juli 2023, 16:00 Uhr
Eintritt frei, Spende willkommen

Geöffnet sonntags von 14:00 bis 18:00 Uhr oder nach tel. Vereinbarung (0160/9984 2786)



Nachbarschafts-Fest

mit Konzert / s koncertem

Sousedská slavnost

9.7.2023
ab 13 Uhr / od 13 hodin

vor der böhmischen Kirche in Zinnwald
před kostelem na Činovci

Bring deinen Lieblingskuchen mit
und verkoste ihn mit deinem Nachbarn.
Přines s sebou Tvůj oblíbený koláč
a ochutnej jiný od sousedů.

Sprachanimation
jazyková animace

Schatzsuche für Groß und Klein
Pohľadovka pro velké i malé návštěvníky

Friedhofsführung
homentovaná prohlídka hřbitova

13.30 Uhr > Lieder ohne Grenzen
13.30 hodin > písně bez hranic





Jan Řepka
Honza Bartoň

Heuhoj www.heuhoj.de



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Informationen aus den Orten sowie der Vereine

Kindertagsüberraschung für die Waldwichtel

Am 1. Juni war Kindertag und für diesen hatten sich die Erzieherinnen der Kipsdorfer Waldwichtel etwas ganz Besonderes überlegt. Wie gewohnt traf sich die Gruppe in Kipsdorf am Shuttle. Doch statt nach Geising ging es an diesem Morgen an den Galgenteich. Um niemanden zu wecken überquerten die Kinder auf leisen Sohlen den Campingplatz und wanderten dann zwischen großem und kleinem Galgenteich zum Sportplatz. Nachdem dort kurz die Grundschüler bei den Vorbereitungen des Sportfestes beobachtet wurden, ging es zum Frühstück im Sonnenschein an der Sommerodelbahn. Frisch gestärkt erkundeten die Waldwichtel die Spielplätze auf dem Areal und ließen dann ihre hölzernen Kugeln die Murbelbahn hinunterrollen.

Auf dem Weg zum alten Raupennest warteten neue Entdeckungen auf die Kinder: zunächst kreuzte eine Blindschleiche ihren Weg, bevor sie dann die Miniaturausgabe des alten Raupennestes bestaunen konnten.

Nach so vielen Erlebnissen kam die Stärkung in Form von Pommes, Würstchen und Tee im alten Raupennest wie gerufen.

Satt und glücklich wanderte die Gruppe zum Busbahnhof, um zum wohlverdienten Mittagsschlaf zu fahren. Doch statt eines Busses wurden die Waldwichtel von Kati und Robert abgeholt. Mit ihren zwei PS zogen sie die Kinder und Erzieherinnen in der Kutsche von Herrn Schloithe vom Reiterhof Lauenstein zum Spielplatz in Ober-



bärenburg. Was für eine Überraschung! Auf Picknickdecken gab es dann noch ein Eis für jeden als Abschluss dieses wunderschönen Tages!

Ein großes Dankeschön geht an die Erzieherinnen, die einen tollen Tag für die Kinder geplant und organisiert haben. Außerdem vielen Dank an die mitgewanderte Mama für die Unterstützung. Und zu guter Letzt ein herzlicher Dank an unseren Bürgermeister Herr Wiesenberg, der die Kutschfahrt gesponsert hat!

Bienenabenteuer in der Kita „Grashüpfer“: „Was summt denn da?“

Bereits im Kindergarten kann man auf Bienen und ihre wichtigen Aufgaben aufmerksam machen und somit ein Bewusstsein für das Thema schaffen. Deshalb führten wir in der Kita „Grashüpfer“ in Falkenhain ein Bienenprojekt durch.

Für die Kinder begann eine erlebnisreiche Zeit, verbunden mit der Erkenntnis, dass wir die fleißigen Tiere unbedingt brauchen, um z.B. frisches Obst in unseren Obstschalen zu haben. Wenn die Kinder das Summen der produktiven Bienen hörten, war das Staunen groß und die Wahrnehmung ganzer Kindergruppen konnte sich von einem Moment auf den anderen auf ein Lebewesen konzentrieren.

Diese Begeisterung nutzten wir und machten schon die Kleinsten neugierig, die Bienen in unserem Umfeld zu erforschen und ihnen dabei mit Achtsamkeit zu begegnen.

Während des Projektes klärten sich viele Fragen der Kinder: Wie und wo leben Bienen und welche Aufgaben haben sie? Wo kommt der Honig her und wie erntet der Imker diesen? Warum müssen wir Bienen schützen? Wie entwickeln sich Bienen und wie entsteht die Königin?

Alle begaben sich auf eine spannende Entdeckungstour. Ein leerer Bienenstock, den uns Carolin Rümmler aus Schellerhau zur Verfügung stellte, bereitete die Kinder auf den Ausflug zu den Bienenstöcken von Malte Eismann auf die Orchideenwiesen in Altenberg vor. Vieles durfte bestaunt und ausprobiert werden. Imkerhüte ermöglichten, ganz nah an die Bienenstöcke heranzugehen. Die Kinder durften eine Drohne auf die Hand nehmen und der Waben-



bau sowie gefüllte Bienenwaben konnten aus der Nähe betrachtet werden. Wir bekamen die Möglichkeit die Entwicklung der Bienen vom Ei zur Made, später zur Puppe bis hin zum Schlüpfen der Bienen zu beobachten. Familie Reichel aus Johnsbach baute für uns ein Insektenhotel, damit bei uns viele nützliche Krabbler und Bienen ein zu Hause finden können. Die Kinder sammelten hierfür zahlreiche Materialien im Wald. Die neu entstandene Blumenwiese und die gepflanzten Stauden sorgen für das Wohlbefinden der kleinen Tiere.

Den Abschluss unseres Projektes bildete ein Ausflug nach Bärenstein in die Honigküche von Maltes Bergwiesenimkerei (www.imker-bio.de). Alle schleuderten und probierten den leckeren Brotaufstrich. Ein Bus des RVSOE ermöglichte uns diese Fahrt.

Wir möchten uns ganz herzlich bei allen Helfern und Helferinnen für diese spannende Zeit und Unterstützung bedanken.

Die Kinder und das Team der Kita „Grashüpfer“ aus Falkenhain

Informationen aus den Orten sowie der Vereine

Spendenauf Ruf „GRENZSTEIN 1673“

... macht sich auf den Weg und wird am **Samstag, dem 19. August** wieder an den ursprünglichen Platz in Zinnwald-Georgenfeld an der deutsch-tschechischen Grenze zurückkehren. Für die Restauration sammeln wir Spenden, gerne auch in bar (Landmarkt Zinnwald z.H. Herr Wagner).

■ Spendenkonto:

Wetterverein Zinnwald-Georgenfeld e.V.
Konto: DE20 8509 0000 3678 8210 03
BIC: GENODEF1DRS
Kennwort: Grenzstein 1673



Spendenübergabe an die Jugendfeuerwehr Altenberg

Am 09.05.2023 wurde offiziell die Kahlebergbaude wieder eröffnet. Familie Szulczyk lud zu Speis und Trank ein. Gäste konnten dafür eine Spende ausrichten, welche der Jugendfeuerwehr zugutekommen sollte. Familie Szulczyk machte daraus noch eine runde Summe, sodass 300,00 € zusammen kamen. Diese überreichte uns stellvertretend Ortsvorsteherin Maika Wittenburg zur letzten Ortschaftsratsitzung. Wir danken recht herzlich für die wunderbare Geste und freuen uns, den Betrag für unseren Nachwuchs verwenden zu dürfen. Derzeit besteht die Jugendfeuerwehr Altenberg aus 20 Kindern, unter anderem auch aus Zinnwald, Hirschsprung und Geising.

Vielen Dank im Namen der Jugendwarte, Helfer und Jugendfeuerwehr-Mitglieder!



Die Volkshochschule informiert über aktuelle Kursangebote

■ In folgenden Kursen gibt es noch freie Plätze:

- **23H51011D, Ratgeber Smartphone**
Donnerstag, 20.07.2023, 09:00 bis 10:30 Uhr, 1 x 2 UE, Altenberg, „Geißlerhaus in Bärenstein“, 5,00 €
- **23H51012D, Ratgeber Smartphone**
Donnerstag, 20.07.2023, 11:00 bis 12:30 Uhr, 1 x 2 UE, Altenberg, „Geißlerhaus in Bärenstein“, 5,00 €
- **23H51021D, Ratgeber Smartphone**
Donnerstag, 27.07.2023, 13:00 bis 14:30 Uhr, 1 x 2 UE, Glashütte, Arthur-Fiebig-Haus, 5,00 €
- **23H51022D, Ratgeber Smartphone**
Donnerstag, 27.07.2023, 15:00 bis 16:30 Uhr, 1 x 2 UE, Glashütte, Arthur-Fiebig-Haus, 5,00 €

■ Informationen und Anmeldungen:

Hauptgeschäftsstelle Pirna, Geschwister-Scholl-Straße 2,
Telefon: 03501/710990
Geschäftsstelle Freital, Bahnhofstraße 34,
Telefon: 0351/6413748
E-Mail: info@vhs-ssoe.de
Internet: www.vhs-ssoe.de

Pro Jugend e.V.
Verein für mobile Soziale Arbeit

kostenfrei

GRAFFITI PROJEKT

6. Ferienwoche **14. bis 18.08.** 10:00 bis ca. 16:30 Uhr

Ort: Geising/Lauenstein

Alter: 10 bis 17 Jahren

Anmeldefrist bis **24.07.2023**
per Mail oder auf unserer Homepage

Ansprechpartnerinnen:
Desiree + Juliane

Informationen aus den Orten sowie der Vereine

Vereins-Stammtisch Knappenverein Altenberg e. V.

am Dienstag, dem 11.07.2023 um 18.00 Uhr in der
Knappenstube auf dem Arno-Lippmann-Schacht

Vortrag von Jens Kugler:

Entwicklung und Wirkweise von Häspeln, Fundorte und Arten

Die Haspel ist eine einfache Schachtfördereinrichtung (Winde) für den Handbetrieb. Besteht aus einem in einem Ständer über der Grube aufgestellten Rundbaum, um den das Seil läuft. An den Seiten sind Pleuleisen befestigt, an denen die Haspelhörner befestigt sind. Durch Drehen der Haspel wird das Seil auf den Baum aufgewickelt und somit das in Kübeln gefüllte Erz oder die Berge aus der Grube gezogen. Zum Betrieb einer Haspel waren bis zu vier Haspelknechte erforderlich. Haspelarbeit galt als Vorbereitung für die besser bezahlte, aber körperlich anstrengendere Häuerarbeit.

Die Haspel ist eine der ältesten technischen Einrichtungen im Berg-

bau, welche dazu diente das gewonnene Erz aus der Grube über einen Schacht zu fördern. Mit zunehmender Teufe musste auch das Wasser gehoben werden oder man transportierte Material damit. Die Haspel entwickelte man ständig weiter. Die ältesten Haspeln des Erzgebirges wurden bei den umfangreichen archäologischen Untersuchungen in Dippoldiswalde aufgefundenen. Der Vortrag berichtet über die technische Wirkungsweise, die Anwendung und aber auch über bemerkenswerte untertägige Funde von Handhaspeln in den letzten Jahrzehnten. Er berücksichtigt aber auch moderne Bauformen, die bis in die Gegenwart eingesetzt werden.

Wie in seinen bisherigen Vorträgen können wir wieder einen sehr informativen, faktenreichen und mit einem gewissen „Aha-Effekt“ versehenen Vortrag erwarten.

Über eine rege Teilnahme von Freunde des Bergbaus und der Heimatgeschichte würden wir uns freuen. Auf Grund der allgemeinen Preissituation und zur Deckung von Unkosten sind Hutspenden von Nichtvereinsmitgliedern willkommen.

Mein Welterbe – meine Ideen! – Welterbeverein lobt Jugendpreis aus



Welterbe Montanregion
Erzgebirge/Krušnohoří
Welterbe Montanregion
Erzgebirge e. V.

Der bundesweite Welterbetag am ersten Juni-Wochenende ist der offizielle Startschuss für das neuste Projekt des Welterbe Montanregion Erzgebirge e. V. Zum ersten Mal wird ein Jugendpreis ausgelobt. Der Jugendpreis richtet sich an Kinder und Jugendliche bis 25 Jahre. Gefragt sind Konzepte und kreative Ideen rund um die Montanregion. Die Einreichung erfolgt formfrei an den Welterbeverein. Einsendeschluss für den Jugendpreis 2023 ist der 30. September 2023. Die Konzepte müssen einen unmittelbaren Bezug zu einem Welterbe-Bestandteil, -Objekt oder zu den assoziierten Bestandteilen des Welterbe Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří haben.

Orientierung für die Teilnahme können zum Beispiel folgende Fragen sein: Was bedeutet es für mich, Welterbe zu sein? Was kann ich dafür tun, mein Welterbe zu schützen? Was kann ich dafür tun, dass Jugendliche und Erwachsene das Welterbe noch besser verstehen? Wie kann ich andere für das Welterbe begeistern?

Für den ersten Platz sind 1.500 €, für den zweiten 1.000 € und für den dritten 500 € ausgelobt. Die Umsetzung des Konzepts ist nicht Bestandteil der Bewerbung, sie sollte jedoch innerhalb eines Jahres nach der Preisverleihung erfolgen. Das Preisgeld ist für die Umsetzung der Projektidee vorgesehen.

Steve Ittershagen, Geschäftsführer des Vereins, erklärt die Hintergründe: „Unser Welterbe ist geprägt von einer einzigartigen Geschichte, es wird getragen von Traditionen und ist an historisch bedeutsamen Orten erlebbar. Das Alles wollen wir ins Hier und Heute holen. Wir loben einen Jugendpreis aus, weil wir junge Leute motivieren wollen, sich mit unserem Welterbe zu beschäftigen. Junge Leute an unser Welterbe heranzuführen – auch außerhalb des Schulunterrichts – das wollen wir erreichen. Im nächsten Jahr feiern wir in der Montanregion fünf Jahre UNESCO-Welterbe. Der Jugendpreis ist unser Auftakt für das Jubiläumsjahr. Unser Welterbe für junge Leute attraktiv machen – das wird eines der zentralen Themen zum fünften Geburtstag werden.“

Engagierte Vereine sind das Rückgrat unseres Welterbes – ohne deren Engagement wäre Vieles nicht möglich. Mit dem Jugendpreis wollen wir auch auf dieser Ebene Unterstützung zur Nachwuchsarbeit leisten.“



Ansprechpartnerin:

Kristin Hängekorb

E-Mail: haengekorb@montanregion-erzgebirge.de

Telefon: 03731 4196102 oder 0152 02346332

Aktuelle Informationen immer unter www.rathaus-altenberg.de

Informationen aus den Orten sowie der Vereine

Einladung für die Bärensteiner Seniorinnen und Senioren

Wir treffen uns am **Mittwoch, dem 19.07.2023, um 14.30 Uhr** im Seniorenpflegeheim Bärenstein zu einem geselligen Grillnachmittag.

Die Mitfahrgelegenheit fährt um 13:55 Uhr am Wendeplatz im Oberdorf los und weiter über den Markt. Der Bus hält nach Bedarf, bitte einfach an die Straße stellen.

*Gudrun Schlettig
Seniorenbeauftragte*

Die Seniorenhilfe der Bürgerhilfe Sachsen e.V. informiert:

Liebe Seniorinnen und Senioren, liebe Angehörige

Die Zeiten ändern sich, vielen Einflüssen von außen begegnen wir im Alltag und nicht immer sind wir gut vorbereitet. Kurzfristige Ereignisse kann man schon mal gut überbrücken, aber was, wenn es länger dauert? Was auch immer auf uns zu kommt, seien es vermehrte Unwetter oder Klimaveränderungen aber auch großflächige Dienstleistungsausfälle, wie Strom oder Wasser. Bei „Hamstern – aber richtig“ erfahren wir, in Zusammenarbeit mit dem DRK, mehr über das Thema und wie man sich besser auf solche oder ähnliche Notfallsituationen einstellen kann. Das Ganze bei einem gemütlichen Kaffeetrinken in gewohnt liebevoller und entspannter Atmosphäre.

Unsere nächsten Veranstaltungen finden im Juli wie folgt statt:

Donnerstag,	06.07.2023	Malzkeller Lauenstein
Donnerstag,	13.07.2023	Ratskeller Geising
Dienstag,	18.07.2023	Lindenhof Altenberg
Donnerstag,	20.07.2023	Feuerwehr Falkenhain
Donnerstag,	27.07.2023	Landmarkt Zinnwald

Beginn ist wie immer 14:30 Uhr.

Wir freuen uns wieder über eine rege Teilnahme.

Herzliche Grüße

Ihr Team Seniorenhilfe Bärenfels (Bürgerhilfe Sachsen e.V.)

Weiterhin suchen wir dringend ehrenamtliche Mitarbeiter/innen (mit Aufwandsentschädigung*)

Sie haben Zeit und Interesse an einer ehrenamtlichen Tätigkeit? Sie wollen anderen Menschen in deren Lebenssituation helfen und vorwiegend ältere Mitbürger/innen dabei unterstützen die Hürden des Alltags zu meistern? Egal ob Sie lieber Fahrdienste übernehmen oder als Haushaltshelfer/in einspringen möchten, sprechen Sie uns an. Wir informieren Sie über unsere Arbeit und wie Sie uns dabei tatkräftig beistehen können.

*Personen ab 18 Jahre



Herzliche Grüße

*Ihr Team Seniorenhilfe Bärenfels
(Bürgerhilfe Sachsen e.V.)*

Altenberger Straße 45, 01773 Altenberg, OT Bärenfels

Telefon 0151 14553683

E-Mail seniorenprojekt@buergerhilfe-sachsen.de

Website: www.seniorenhilfe-sachsen.de

Geisinger Orgelsommer

Der Geisinger Orgelsommer ist eine wöchentliche Konzertreihe von Juni bis Ende September (ausgenommen der sächsischen Sommerferien). Jeweils mittwochs nach dem 12 Uhr Geläut findet eine halbstündige Orgelmusik an der historischen Ranfft-Orgel von 1757 statt. Zum größten Teil musiziere ich selbst. Das Programm ist jeweils kurzweilig und abwechslungsreich gestaltet. Der Ranfft-Orgel am besten entsprechend werden überwiegend Werke des 18. Jahrhunderts musiziert. Die Orgelwerke der Barockzeit – der Blütezeit der Orgelmusik – sind sehr vielseitig und abwechslungsreich und reizen das Instrument im gesamten Umfang, in seinen Möglichkeiten und verschiedenen Klangfarben aus. Dadurch können in einem Konzert wunderbar die verschiedenen Klangmöglichkeiten der Ranfft-Orgel vorgestellt werden. Das differenzierte Klangerlebnis wird durch die unterschiedlich charakterisierte Musik erweitert: Mal erklingen festliche Werke, mal ruhige und besinnliche, mal werden Vogelstimmen imitiert, mal vertonte biblische Geschichten zu Gehör gebracht. Denn auch Musik des gebürtigen Geisingers Johann Kuhnau darf in dieser Konzertreihe nicht fehlen. Und nicht zuletzt erklingen fröhlich beschwingte Orgelwerke aus dem böhmischen Raum. Ich versuche immer wieder Werke zu finden und erklingen zu lassen, die der heutigen Musikwelt noch nicht erschlossen sind und in Archiven schlummern. Der Geisinger Orgelsommer wird aus meiner Sicht relativ gut angenommen. Es gibt ein Stammpublikum und mindestens ein Drittel der Besucher sind Touristen des Osterzgebirges. Durch eine kurzweilige und abwechslungsreiche Programmgestaltung, die überschaubare Zeit und nicht zuletzt der schönen barocken Orgel und des gesamten Kirchenraums konnte erreicht werden, dass immer wieder viele Menschen dieses Angebot nutzen und vom Alltag abschalten. Ein sehr guter Nebeneffekt sind die Einnahmen, welche komplett der Erhaltung unserer wunderbaren Ranfft-Orgel zugutekommen.

Orgelsommer

mittwochs - nach dem Mittagsgeläut - Kirche Geising



Vom 7. Juni bis 27. September (ausgenommen der Sommerferien)

lädt Kantor Roy Heyne jeden Mittwoch um 12 Uhr
zu einer halbstündigen Orgelmusik
in die Kirche Geising ein.

Der Eintritt ist frei.

Informationen aus den Orten sowie der Vereine

Informationen des Ev.-Luth. Kirchspiels Osterzgebirge

■ Gottesdienste

2. Juli – 4. Sonntag nach Trinitatis

- 09:00 Uhr Fürstenwalde
 10:30 Uhr Zinnwald-Georgenfeld
 14:00 Uhr Schellerhau, Botanischer Garten

9. Juli – 5. Sonntag nach Trinitatis

- 09:00 Uhr Altenberg
 10:30 Uhr Geising

16. Juli – 6. Sonntag nach Trinitatis

- 09:00 Uhr Schellerhau
 10:30 Uhr Fürstenau
 10:30 Uhr Johnsbach

23. Juli – 7. Sonntag nach Trinitatis

- 09:00 Uhr Bärenstein
 09:00 Uhr Liebenau
 10:30 Uhr Oberbärenburg

30. Juli – 8. Sonntag nach Trinitatis

- 09:00 Uhr Altenberg
 10:30 Uhr Geising

■ Konzerte

Geisinger Orgelsommer 2023

Bis 27. September (ausgenommen der Sommerferien) lädt Kantor Roy Heyne jeden Mittwoch nach dem Mittagsgeläut (12:00 Uhr) zu einer halbstündigen Orgelmusik in die Kirche Geising ein.

Der Eintritt ist frei. Um eine Kollekte für die Erhaltung und Pflege der hist. Ranft Orgel von 1557 wird herzlich gebeten.

16. Juli, 16:00 Uhr: sommerliches Orgelkonzert in der Kirche Reinhardtsgrimma „Mythen & Legenden“, Werke von G. Böhm, J. Kuhnau, J. H. Knecht u. a., Domorganist Sebastian Freitag, Dresden, Eintritt 8 €, ermäßigt 5 €

22. Juli, 17:00 Uhr: Orgelkonzert in der Kirche Nassau „275 Jahre Silbermannorgel“, Malte Wienhus (Orgel); Eintritt 10 €

22. Juli, 15:00 Uhr: Orgelkonzert in der Kirche Lauenstein; Klaus Dieter Untch musiziert Werke von Bach, siebenbürgischer Komponisten, sowie Improvisationen; Eintritt frei, um eine Kollekte wird gebeten

Kunst und Botschaft

am 16., 23. Juli jeweils um 10:15 Uhr finden vier Sommergottesdienste mit Pfarrerin i. R. Dr. Ilse von Schönberg, und am 30. Juli und 6. August jeweils um 10:15 Uhr mit Pfarrer i. R. Ekkehart Uhlig zu historischen Bildern in der Stadtkirche Dippoldiswalde statt.

■ Kontakt Kirchspiel Osterzgebirge:

- **Pfarramt Ev.-Luth. Kirchgemeinde Altenberg-Schellerhau** (für Altenberg, Oberbärenburg, Schellerhau, Zinnwald-Georgenfeld) – Dippoldiswalder Straße 6, 01773 Altenberg – Tel.: 035056-32388, pfarramt@kirche-altenberg.de; Internetseite: www.kirche-altenberg.de – Pfarrer David Keller (035056-395010)
- **Pfarramt Ev.-Luth. Kirchgemeinde Geising, Fürstenwalde-Fürstenau, Lauenstein-Liebenau** – Hauptstraße 26, 01778 Altenberg ST Geising – Tel.: 035056-31856, kg.geising@evlks.de; Internetseite www.kirche-altenberg.de – Pfarrer Markus Schuffenhauer (035056-31856)
- **Pfarramt Vereinigte Ev.-Luth. Kirchgemeinde Glashütte** (für Bärenstein, Dittersdorf, Glashütte, Johnsbach, Reinhardtsgrimma) – Markt 6, 01768 Glashütte – Tel.: 035053-32957, ksp.glashuette@evlks.de; Internetseite: www.kirche-glashuette.de – Pfarrer Uwe Liewald (035053-321719)

- **Pfarramt Ev.-Luth. Kirchgemeinde Schmiedeberg** (für Kipsdorf) – Altenberger Strasse 28, 01744 Dippoldiswalde OT Schmiedeberg – Tel.: 035052-67461, pfarramt@kirche-dw.de; Internetseite: www.kirche-dw.de – Pfarrer Johannes Engel (035052-67745)
- **Pfarramt Ev.-Luth. Kirchgemeinde Hermsdorf** (für Hermsdorf, Rehefeld, Schönfeld, Seyde) – Hauptstrasse 34, 01776 Hermsdorf/Erzg. – Tel.: 035057-51303, ksp.frauenstein@evlks.de

Katholische Kirche Osterzgebirge

13. Sonntag im Jahreskreis, 02.07.2023

10:30 Uhr Eucharistiefeier in Zinnwald

14. Sonntag im Jahreskreis, 09.07.2023

17:30 Uhr Eucharistiefeier in Zinnwald (Sa 08.07.)

Mittwoch, 12.07.2023

19:00 Uhr Andacht und Gesprächsangebot im Raupennest

15. Sonntag im Jahreskreis, 16.07.2023

10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier in Zinnwald

16. Sonntag im Jahreskreis, 23.07.2023

17:30 Uhr Eucharistiefeier in Zinnwald (Sa 22.07.)

Freitag, 28.07.2023

10:00 Uhr ev. Gottesdienst im Seniorenheim Bärenstein

17. Sonntag im Jahreskreis, 30.07.2023

10:30 Uhr Eucharistiefeier in Zinnwald

Kirche „Hl. Nikolaus v. Flüe“ in Zinnwald Geisingstr.1, 01773 Altenberg, OT Zinnwald

Informationen zu Gottesdiensten und Veranstaltungen in den anderen Orten unserer Pfarrei (Freital, Dippoldiswalde, Glashütte) erhalten Sie im Internet sowie an den Aushängen in den Schaukästen unserer Kirchen!

■ Ansprechpartner:

- **Katholisches Pfarramt**
Herr Pfarrer Gerald Kluge, Heideweg 4, 01744 Dippoldiswalde
Tel.: 03504/614065
E-Mail: pfarrer@kirche-osterzgebirge.de
Homepage: www.kirche-osterzgebirge.de
- **Gemeindereferentin**
Frau Lenka Peregrinova
Tel.: 015901463239
E-Mail: gemeindereferentin@kirche-osterzgebirge.de
- **Pfarrbüro**
Johannisstraße 2, 01705 Freital
Tel.: 0351/6491929
E-Mail: dippoldiswalde@pfarrei-bddmei.de

Informationen aus den Orten sowie der Vereine

1. Nachtrag vom 08.09.2022 zur Friedhofsgebührenordnung

für die Friedhöfe in Fürstenwalde und Fürstenua der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Fürstenwalde-Fürstenua im Ev.-Luth. Kirchspiel Osterzgebirge vom 20.04.2021

Der Kirchenvorstand des Ev.-Luth. Kirchspiels Osterzgebirge hat die nachstehenden Änderungen der Friedhofsgebührenordnung für die Friedhöfe der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Fürstenwalde-Fürstenua vom 20.04.2021 beschlossen und erlässt hierzu den folgenden 1. Nachtrag:

Artikel I

§ 7 Gebührentarif Abschnitt II. (Gebühren für die Bestattung) erhält folgende Fassung:

II. Gebühren für die Bestattung

(Verwaltungs- und Organisationsaufwand im Zusammenhang mit der Bestattung, Aufwand für Grabherstellung etc.)

1.	Grundgebühr	
1.1	Sargbestattung (Verstorbene bis 5 Jahre)	430,00 €
1.2	Sargbestattung (Verstorbene ab 5 Jahre)	620,00 €
1.3.	Urnenbeisetzung	380,00 €

Artikel II

§ 7 Gebührentarif Abschnitt V. (Gebühren für Gemeinschaftsanlagen) erhält folgende Fassung:

V. Gebühren für Gemeinschaftsanlagen

Die Gebühr enthält die Nutzungs-, Friedhofsunterhaltungs-, Sargbestattungs- bzw. Urnenbeisetzungsgebühr sowie die Kosten für Grabmal, Erstherrichtung und laufende Unterhaltung durch die Friedhofsverwaltung für die Dauer der Ruhezeit (20 Jahre).

1.	Gemeinschaftseinzelgräber (einheitlich gestaltete Reihengräber) für Sargbestattung	4.340,00 €
2.	für Urnenbeisetzung	3.040,00 €

Artikel III

Dieser Nachtrag tritt nach der Bestätigung durch das Ev.-Luth. Regionalkirchenamt Dresden am Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Dippoldiswalde, am 21.09.2022

Kirchenvorstand des Ev.-Luth. Kirchspiels Osterzgebirge
(Siegel)

gez. Neidhold gez. D. Keller
Vorsitzender Mitglied

Bestätigt und gesiegelt durch das Regionalkirchenamt Dresden am 05.04.2023

1. Nachtrag vom 08.09.2022 zur Friedhofsgebührenordnung

für den Friedhof der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Geising im Ev.-Luth. Kirchspiel Osterzgebirge vom 20.04.2021

Der Kirchenvorstand des Ev.-Luth. Kirchspiels Osterzgebirge hat die nachstehenden Änderungen der Friedhofsgebührenordnung für den Friedhof der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Geising vom 20.04.2021 beschlossen und erlässt hierzu den folgenden 1. Nachtrag:

Artikel I

§ 7 Gebührentarif Abschnitt II. (Gebühren für die Bestattung) erhält folgende Fassung:

II. Gebühren für die Bestattung

(Verwaltungs- und Organisationsaufwand im Zusammenhang mit der Bestattung, Aufwand für Grabherstellung etc.)

1.	Grundgebühr	
1.1	Sargbestattung (Verstorbene bis 5 Jahre)	430,00 €
1.2	Sargbestattung (Verstorbene ab 5 Jahre)	620,00 €
1.3	Urnenbeisetzung (mit Konduktführerleistung/ eigenem Friedhofspersonal)	380,00 €

Artikel II

§ 7 Gebührentarif Abschnitt V. (Gebühren für Gemeinschaftsanlagen) erhält folgende Fassung:

V. Gebühren für Gemeinschaftsanlagen

Die Gebühr enthält die Nutzungs-, Friedhofsunterhaltungs-, Sargbestattungs- bzw. Urnenbeisetzungsgebühr sowie die Kosten für Grabmal, Erstherrichtung und laufende Unterhaltung durch die Friedhofsverwaltung für die Dauer der Ruhezeit (20 Jahre).

1.	Gemeinschaftseinzelgräber (einheitlich gestaltete Reihengräber) für Sargbestattung	4.290,00 €
2.	für Urnenbeisetzung	2.990,00 €

Artikel III

Dieser Nachtrag tritt nach der Bestätigung durch das Ev.-Luth. Regionalkirchenamt Dresden am Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Dippoldiswalde, am 21.09.2022

Kirchenvorstand des Ev.-Luth. Kirchspiels Osterzgebirge
(Siegel)

gez. Neidhold gez. D. Keller
Vorsitzender Mitglied

Bestätigt und gesiegelt durch das Regionalkirchenamt Dresden am 05.04.2023.

Informationen aus den Orten sowie der Vereine**1. Nachtrag vom 08.09.2022
zur Friedhofsgebührenordnung**

für die Friedhöfe in Lauenstein und in Liebenau der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Lauenstein-Liebenau im Ev.-Luth. Kirchspiel Osterzgebirge vom 20.04.2021

Der Kirchenvorstand des Ev.-Luth. Kirchspiels Osterzgebirge hat die nachstehenden Änderungen der Friedhofsgebührenordnung für die Friedhöfe der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Lauenstein-Liebenau vom 20.04.2021 beschlossen und erlässt hierzu den folgenden 1. Nachtrag:

Artikel I

§ 7 Gebührentarif Abschnitt II. (Gebühren für die Bestattung) erhält folgende Fassung:

II. Gebühren für die Bestattung

(Verwaltungs- und Organisationsaufwand im Zusammenhang mit der Bestattung, Aufwand für Grabherstellung etc.)

1.	Grundgebühr	
1.1	Sargbestattung (Verstorbene bis 5 Jahre)	430,00 €
1.2	Sargbestattung (Verstorbene ab 5 Jahre)	620,00 €
1.3	Urnenbeisetzung	380,00 €

Artikel II

§ 7 Gebührentarif Abschnitt V. (Gebühren für Gemeinschaftsanlagen) erhält folgende Fassung:

V. Gebühren für Gemeinschaftsanlagen

Die Gebühr enthält die Nutzungs-, Friedhofsunterhaltungs-, Sargbestattungs- bzw. Urnenbeisetzungsgebühr sowie die Kosten für Grabmal, Erstherrichtung und laufende Unterhaltung durch die Friedhofsverwaltung für die Dauer der Ruhezeit (20 Jahre).

1.	Gemeinschaftseinzelgräber (einheitlich gestaltete Reihengräber) für Sargbestattung	4.340,00 €
2.	für Urnenbeisetzung	3.040,00 €

Artikel III

Dieser Nachtrag tritt nach der Bestätigung durch das Ev.-Luth. Regionalkirchenamt Dresden am Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Dippoldiswalde, am 21.9.2022

Kirchenvorstand des Ev.-Luth. Kirchspiels Osterzgebirge

(Siegel)

gez. Neidhold gez. D. Keller
Vorsitzender Mitglied

Bestätigt und gesiegelt durch das Regionalkirchenamt Dresden am 05.04.2023!